

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 61 - Sporthallenausbau

Kennung: HB Version: 022

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort
<https://www.bmdw.gv.at/Services/Bauservice/Hochbau.html>

Vorversion:

HB 021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Ergänzungs-Leistungsbeschreibung

Erg.LB-Hochbau

ABK 022

Datum: 31.10.2025 Status: freigegeben

Herausgeber: ib-data GmbH, ABK-Baudaten

<https://www.abk.at/baudaten/oesterreichischer-industriestandard>

- ULG 6100 Wählbare Vorbemerkungen**
- ULG 6101 Schutzabdeckungen**
- ULG 6111 Vorarbeiten für Sporthallenböden**
- ULG 6112 Estrich und Trockenestrich**
- ULG 6113 Asphaltarbeiten**
- ULG 6114 Flächenelastische Schwingbodenkonstruktion**
- ULG 6115 Flächenelastische Böden, Sandwichbauweise**
- ULG 6116 Mischelastischer Sportboden**
- ULG 6117 Kombielastische Sportböden**
- ULG 6118 Sportböden, Sonstige Leistungen**
- ULG 6128 Instandsetzungsarbeiten Sportböden**
- ULG 6131 Vorarbeiten f.Wand- und Deckenverkleidungen**
- ULG 6132 Wandverkleidungen**
- ULG 6133 Deckenverkleidungen**
- ULG 6181 Bohren in Wänden und Decken**
- ULG 6190 Regieleistungen**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

61

Sporthallenausbau

Version 022 (2021-12)

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Ergänzende Bestimmungen:

Ergänzend zu den Normen gelten die einschlägigen Richtlinien des Österreichischen Institutes für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS), Prinz-Eugen-Straße 12, 1040 Wien, sowie die Regeln der jeweiligen österreichischen Sportfachverbände.

2. Arbeitsdurchführung:

Alle Einheitspreise gelten ohne Unterschied, ob die Leistung maschinell oder händisch ausgeführt wird.

3. Durchführung auch in Etappen:

Im Einheitspreis ist die Erschwernis einkalkuliert, dass die angebotenen Leistungen entsprechend dem Bauzeitenplan und den Gegebenheiten, auch in mehreren Etappen durchgeführt werden müssen.

4. Befestigungsmittel:

Die Befestigungsmittel werden vom Auftragnehmer gemäß dem vom Auftraggeber angegebenen Untergrund ausgewählt und sind in den Einheitspreisen einkalkuliert (wählbare Vorbemerkungen). Sie sind für die Belastung aus der beschriebenen Konstruktion und für die bei einer bestimmungsgemäßen Nutzung auftretenden Kräfte bemessen.

5. Klammer-Schussbefestigung:

Klammer- und Schussbefestigungen sind nicht erlaubt.

6. Schraubverbindungen:

Sämtliche Schraubverbindungen sind gegen selbsttätiges Lösen (z.B. durch Vibrationen, Holznachtrocknung, Reibung in Drehlagern) zuverlässig gesichert. Wo immer möglich, werden Sicherungsmuttern nach DIN 985 verwendet.

7. Ballwurfsicherheit:

Alle Geräte, Bauteile und Einrichtungen (Klein- und Handgeräte ausgenommen), welche zur Verwendung im unmittelbaren Sportbereich oder den zugehörigen Geräteräumen bestimmt sind (gleich ob fest eingebaut oder mobil), werden so ausgeführt, dass sie die Anforderungen der vollen "Ballwurfsicherheit", bei den Deckenverkleidungen der "eingeschränkten Ballwurfsicherheit" erfüllen (DIN 18032T3).

8. Qualität:

Alle Materialien werden nur ungebraucht und in hochwertiger Qualität geliefert und verwendet.

9. Waagriss:

Vor Leistungsbeginn übernimmt der Auftragnehmer vom Auftraggeber den Waagriss.

10. Einschulung, Wartungsanweisung:

Nach Abschluss der Lieferungen und Leistungen werden zu einem einvernehmlich festzulegenden Termin der Auftraggeber sowie von diesem namhaft gemachte Vertreter der künftigen Nutzer ausführlich in die Handhabung der Geräte und Einrichtungen eingeschult. Dabei wird auch eine schriftliche Wartungs- und Pflegeanweisung für alle wartungs- und pflegebedürftigen Geräte und Bauteile übergeben und mündlich vor Ort erläutert. Über die Durchführung der Einschulung sowie die Übergabe der Wartungs- und Pflegeanweisungen wird vom Auftragnehmer ein Protokoll verfasst, dieses von den Teilnehmern bestätigt und in Kopie dem Auftraggeber übergeben. Die Kosten hierfür sind in den Einheitspreisen einkalkuliert.

11. Ebenheitsanforderungen an den Unterbeton:

Die Kalkulation der Einheitspreise geht davon aus, dass die Ebenheitsanforderungen an den (vorhandenen) Unterbeton in Verbindung mit der Verlegung eines Holzschwingbodens oder eines Trockenaufbaues wie folgt erfüllt sind. Für die Ebenheit der Betonoberfläche gelten die Anforderungen des ÖISS, ÖISS-Richtlinie 2/90 Pkt.6.3.2 (Abstand der Messpunkte in m/zulässige Höhendifferenz in mm): bis 0,1 m/ 3 mm; bis 1 m/ 6 mm; bis 4 m/ 10 mm; bis 10 m/ 15 mm; ab 15 m/ 20 mm.

12. Höhen:

In den Einheitspreisen der Positionen für Wand- und Deckenverkleidungen sind erforderliche Arbeitsgerüste bis 7,5 m Höhe des obersten Standniveaus (z.B. Arbeitsbühnenhöhe, oberster Pfostenbelag, Hubhöhe von verstellbaren Fahrgerüsten und dergleichen) über der Grundfläche der Sporthalle einkalkuliert.

13. Brandverhalten gemäß ÖNORM:

Sämtliche verwendete Materialien haben die Klassifikation D-s2, für Bodenbeläge Cfl-s2, gemäß ÖN EN 13501-1.

14. Werkstoffe, Hilfsstoffe:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Alle geleimten Holzwerkstoffe, z.B. Spanplatten, Sperrhölzer, sind formaldehydarm und entsprechen der Emissionsklasse E1. Der Auftragnehmer haftet für die Verträglichkeit von Klebemitteln und Spachtelmassen mit dem jeweiligen Untergrund. Kleber und Spachtelmassen bewahren ihre Haftfähigkeit und wirken weder auf den Untergrund noch auf den Oberbelag schädigend. Kleber sind formaldehydfrei und verbreiten nach der Aushärtung keinen aufdringlichen Geruch und sind nicht gesundheitsschädigend.</p> <p>15. Muster:</p> <p>Der Bieter oder Auftragnehmer legt auf Aufforderung dem Auftraggeber Muster der Werkstoffe, Beschläge und Oberflächen vor.</p> <p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Etwaige besondere Gerüste oder Erschwernisse bei Gerüsthöhen über 7,5 m Standniveau sind frei zu formulieren.</i></p> <p><i>Instandsetzen von Wand-u.Deckenverkleidungen ist frei zu formulieren.</i></p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	

6100 Wählbare Vorbemerkungen

610000 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

610000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6100

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

610010 Die unten angeführten Beilagen gelten als Bestandteil des Leistungsverzeichnisses. Vor Durchführung der Leistungen werden vom Auftragnehmer Naturmaße festgestellt und die Einbaumaße von Turn- und Sportgeräten mit dem Gerätehersteller abgestimmt.

610010A Plangrundlagen

610010B Statische Berechnungen

610014 Allgemeine Beschreibung.

610014A Lichte Abmessungen der Sporthalle

610014B Flächenanteile Untergrundarten in % Wände

Flächenanteile von Untergrundarten der Wände in Prozent:

Unverputzte Untergründe:

Hohlziegel, Hohlblocksteine in %:

Vollziegel, Beton, Betonstein in %:

Leichtbeton/Porenbeton in %:

Mantelbeton, Manteldicke in cm/%:

Holzwerkstoffe in %:

Nähere Angaben:

Verputzte Untergründe:

Hohlziegel, Hohlblocksteine in %:

Vollziegel, Beton, Betonstein in %:

Leichtbeton/Porenbeton in %:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Mantelbeton, Manteldicke in cm/%: <input type="text"/> Holzwerkstoffe in %: <input type="text"/> Nähere Angaben: <input type="text"/>	
610014C	Vorhandener Untergrund Deckenuntersichten Deckenuntersichten: <input type="text"/>	
610014D	Vorhandener Untergrund Boden Der vorhandene Untergrund für den weiteren Bodenaufbau besteht aus: <input type="text"/>	
610014E	Sonstige Angaben <input type="text"/>	
6101	Schutzabdeckungen <i>Kommentar:</i> <i>Abdeckungen sind bei Bedarf schichtenweise auszuschreiben.</i>	
610100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
610100Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6101 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <i>Kommentar:</i> <i>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</i> <i>LB-Version: 22</i>	ZZZ
610101	Abdecken mit geeignetem Material, wie PE-Folie, Wellpappe oder dergleichen, einschließlich der Befestigungsmittel. Entfernen der Abdeckung nach Aufforderung durch den Auftraggeber.	
610101A	Abdecken Wände Möbel Von Wänden, Einbaukästen, Möbeln, Heizkörpern und dergleichen. Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche.	m²
610101B	Abdecken Geländer Von Geländern.	m
610101C	Abdecken Handlauf Von Handläufen.	m
610101D	Abdecken Sohlbank Von Sohlbänken und dergleichen.	m
610102	Abdecken von Türen, Fenstern, Aufzugsportalen und Umwehrungen mit geeignetem Material, wie PE-Folie, Wellpappe oder dergleichen, einschließlich Befestigungsmittel. Entfernen nach Aufforderung durch den Auftraggeber.	
610102A	Abdecken Tür Fenster b.2m2 Stocklichte bis 2 m2.	Stk
610102B	Abdecken Tür Fenster ü.2-4m2 Stocklichte über 2 bis 4 m2.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH						
610102C	Abdecken Tür Fenster Abgerechnet werden die abgedeckten Flächen.	m²						
610103	Abdecken der Fußböden, einschließlich der Befestigungsmittel. Entfernen nach Aufforderung durch den Auftraggeber.							
610103A	Abdecken Boden Folie/Pappe Mit einer Lage PE-Folie, mindestens 0,1 mm dick, Packzellulose oder Wellpappe, mit 10 cm Überdeckung, Fugen verklebt.	m²						
610103B	Abdecken Boden Weichfaserplatte Mit einer Lage Weichfaserplatten.	m²						
610103C	Abdecken Boden Bretter/Schaltafeln Mit einer Lage Bretter oder Schaltafeln, dicht gestoßen verlegt.	m²						
610103D	Abdecken Hartfaserplatte Mit einer Lage Holzfaserplatten, Stöße überklebt.	m²						
6111	Vorarbeiten für Sporthallenböden Mehrlagige Ausführungen von Dämmschichten (z.B. Wärme- und Trittschalldämmung) werden kreuzweise mit überdeckten Fugen verlegt und je Lage mit den entsprechenden Positionen abgerechnet. Beim Zuschnitt entstehende Abfälle werden nicht verlegt.							
611100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:							
611100Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6111 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <table><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr></table> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <table><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr></table>							ZZZ
	<i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K) LB-Version: 22							
611101	Erstellen einer Höhenaufnahme des Unterbetons mit einem Nivelliergerät und Festhalten im Höhenprotokoll.							
611101A	Höhenaufnahme Nivelliernetz 3mx3m Unterbet. Nivelliernetz in einem Raster von 3 x 3 m, gemessen in einer Genauigkeit von 0,1 cm.	m²						
611102	Waagrechte Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit auf Unterböden. Abgerechnet wird die abgedichtete Bodenfläche.							
611102A	Abdichtung ALGV45 waagrecht Mit bituminösen Abdichtungsbahnen ALGV 45, vollflächig heiß geklebt, einschließlich des erforderlichen Bitumenvoranstriches und der Hochzüge an den Wänden bis Oberkante Sportboden.	m²						
611102B	Abdichtung Dampfsperre mehrschichtig Kststb Mit einer mehrschichtigen und 10 cm an den Stößen überlappenden, thermisch verschweißten Dampfsperre aus Kunststoffbahnen (Kststb), mit einer wasserdampf-diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke my d mindestens 1500 m, wannenartig bis zur Oberkante des Sporthallenbodens hochgezogen.	m²						
611104	Ausgleichschüttung als Höhenausgleich aus bituminiertem Perlit (bitumin.Perlit), einschließlich der Verdichtung							

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
611104A	Höhenausgleich bitumin.Perlit b.4cm Bis höchstens 4 cm. Abgerechnet wird die mittlere Dicke.	m³
611106	Trittschalldämmung unter schwimmendem Estrich mit Mineralwolleplatten, Produktart MW-T, belastbar bis 10 kN/m², Lieferdicke ist gleich Dicke unter Belastung von 2 kN/m².	
611106B	Trittschalldämmung MW-T 20/20mm	m²
611106C	Trittschalldämmung MW-T 25/25mm	m²
611106D	Trittschalldämmung MW-T 30/30mm	m²
611107	Wärmedämmung unter der Sportbodenkonstruktion mit extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (XPS-G), fremdgüteüberwacht, schwer entflammbar.	
611107A	Hartschaumpl.XPS-G25 platt 20mm Rohdichte 25 kg/m³, mit glatten Kanten 20 mm dick.	m²
611107B	Hartschaumpl.XPS-G25 platt 30mm Rohdichte 25 kg/m³, mit glatten Kanten 30 mm dick.	m²
611107C	Hartschaumpl.XPS-G25 platt 40mm Rohdichte 25 kg/m³, mit glatten Kanten 40 mm dick.	m²
611107D	Hartschaumpl.XPS-G25 platt 50mm Rohdichte 25 kg/m³, mit glatten Kanten 50 mm dick.	m²
611109	Wärmedämmung unter der Sportbodenkonstruktion mit Hartschaumplatten aus expandiertem Polystyrol (Partikelschaumstoff), Produktart EPS-W, schwer entflammbar.	
611109A	Wärmedämm.EPS-W20 20mm Rohdichte 20 kg/m³, 20 mm dick.	m²
611109B	Wärmedämm.EPS-W20 30mm Rohdichte 20 kg/m³, 30 mm dick.	m²
611109C	Wärmedämm.EPS-W20 40mm Rohdichte 20 kg/m³, 40 mm dick.	m²
611109D	Wärmedämm.EPS-W20 50mm Rohdichte 20 kg/m³, 50 mm dick.	m²
611111	Wärmedämmung unter schwimmendem Estrich aus Gussasphalt ohne Dampfsperre, aus Schaumglas, Produktart CG-D, Druckfestigkeit 0,5 N/mm², Brandverhalten Klasse A1, Rohdichte 120 kg/m³, auf nivelliertem Untergrund lose verlegt, dicht gestoßen.	
611111A	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ lose 40mm dick	m²
611111B	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ lose 50mm dick	m²
611111C	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ lose 60mm dick	m²
611112	Wärmedämmung mit Dampfsperre, unter schwimmendem Estrich aus Gussasphalt, aus Schaumglas, Produktart CG-D, Druckfestigkeit 0,5 N/mm², Brandverhalten Klasse A1, Rohdichte 120 kg/m³, in Heißbitumen verlegt, vollflächig mit gefüllten Fugen eingeschwommen und mit Heißbitumen abgegossen.	
611112A	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ verklebt 40mm dick	m²
611112B	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ verklebt 50mm dick	m²
611112C	Wärmed.Foamglas 120kg/m³ verklebt 60mm dick	m²
6112	Estrich und Trockenestrich	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Ebenheitsanforderung:</p> <p>Ebenheitsanforderung an Zementestriche und Trockenestriche: Für die Ebenheit der Estrichoberfläche gelten die Anforderungen des ÖISS, ÖISS-Richtlinie 2/90 Pkt.6.3.2 (Abstand der Messpunkte in m/zulässige Höhendifferenz in mm): bis 0,1 m/1mm; bis 1m/3 mm; bis 4 m/5mm; bis 10 m/7 mm; ab 15 m/15 mm.</p> <p>Oberfläche:</p> <p>Die Oberfläche wird geglättet.</p> <p>Ausfüllen von Deckeln:</p> <p>Das Ausfüllen von Einbauteilen (z.B. Deckeln) mit Estrichmaterial, gleichzeitig mit der Estrichherstellung, ist in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Untergrund:</p> <p>Die Einheitspreise bei schwimmenden und gleitenden Estrichen gelten ohne das Vorbereiten des Untergrundes.</p> <p>Schwindfugen:</p> <p>In die Einheitspreise der Estrichpositionen ist das erforderliche Herstellen der Schwindfugen einkalkuliert.</p> <p>Anarbeiten:</p> <p>Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p> <p>Provisorische Betonschwellen:</p> <p>Provisorische Türschwellen oder Rohrummantelungen bis 1 m aus Beton, als Schutz gegen mechanische Beschädigungen bei Überfahrten, werden ohne gesonderte Verrechnung im Zuge des Arbeitsfortschrittes entfernt.</p> <p>Unterlagsestrich:</p> <p>In der Folge wird gemäß ÖNORM anstatt Estrich als Unterlage für Beläge der Begriff Unterlagsestrich (U-Estrich) verwendet.</p> <p>Zementestrich, Herstellungsart:</p> <p>Die Herstellungsart des Zementestriches erfolgt konventionell oder als Fließestrich, nach Wahl des Auftragnehmers.</p> <p>Fließestrich:</p> <p>Im Einheitspreis des angebotenen Fließestriches sind alle zusätzlichen Maßnahmen, wie z.B. die Verklebung der Trennschichten und das Abdichten der Öffnungen bis 0,5 m2 Einzelgröße, einkalkuliert.</p> <p>Fließmittel bei Zementestrichen:</p> <p>Für die Prüfung der Fließmittel gelten die Richtlinien für das Herstellen und Verarbeiten von Fließbeton, herausgegeben vom Österreichischen Betonverein, Richter gasse 4, 1070 Wien, in der zum Zeitpunkt des Beginnes der Angebotsfrist gültigen Fassung.</p> <p>Randstreifen, Verflüssiger:</p> <p>In den Einheitspreisen sind Randstreifen in einer der gesamten Fußbodenkonstruktion entsprechenden Höhe + 2 cm und etwaige Verflüssiger einkalkuliert. Die Randstreifen werden nach dem Fertigstellen des Belages abgeschnitten.</p> <p>Trennlagen:</p> <p>Trennlagen bei schwimmenden oder gleitenden Estrichen werden gesondert verrechnet.</p>	

611200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

611200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6112

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
<i>LB-Version: 22</i>		
611201	Trennschicht oder Gleitschicht mit mindestens 10 cm breiten Übergriffen. Abgerechnet wird die abgedeckte Bodenfläche je Lage.	
611201A	Trennschicht Folie 0,2mm Mit Kunststoffolie mindestens 0,2 mm dick.	m²
611204	Schwimmender Zement-Unterlagestrich (U-Estrich).	
611204A	Schwimm.U-Estrich E300 70mm dick	m²
611204B	Schwimm.U-Estrich E300 80mm dick	m²
611206	Aufzählung (Az) auf die Positionen U-Estriche, ohne Unterschied der Art und Dicke, für die Erschwernis beim Einbringen auf Fußbodenheizungen und für das Ausbilden von Randstreifen, mindestens 10 mm dick.	
611206A	Az U-Estrich Fußbodenheizung	m²
611208	Fachgerechtes Verdübeln der Estrichfugen. Schlitzen des Estriches quer zu den Fugen mindestens 20 mm tief, im Abstand von 25 cm, Einsetzen eines Stahlstiftes, 80 mm lang, Eingießen in Kunstharz, Abziehen und Absanden der Oberfläche.	
611208A	Verdübeln Estrichfugen	m
611209	Instandsetzen vorhandener Estriche. Risse verdübeln. Schlitzen des Estriches quer zu den Fugen mindestens 10 mm tief, im Abstand von ca. 25 cm, Einsetzen eines Stahlstiftes, 60 mm lang, Eingießen in Kunstharz, Abziehen und Absanden der Oberfläche.	
611209A	Inst.Estrich Risse verdübeln	m
611211	Estrich vorbereiten für die Verklebung von Sportbodenkonstruktionen. Die Leistungen beinhalten sämtliche erforderlichen Arbeitsgänge, wie das Feinreinigen, Vorstreichen, Zwischenschleifen und sonstige Nebenleistungen ohne Unterschied der Größe der Einzelflächen. Notwendige Hilfsmittel zur Absicherung der Arbeitsschritte sind im Einheitspreis einkalkuliert.	
611211A	Estrich spachteln 1-2mm dick Einmal spachteln als Haftgrund für den Kleber.	m²
611211B	Estrich 2.Spachtelschicht 1-2mm dick Zweites Mal Estrich spachteln, nur nach voriger Einwilligung des Auftraggebers.	m²
611215	Trockenestrich direkt auf die vorhandenen Dämmplatten (eigene Position).	
611215A	Trockenestrich Gipsfaserplatten 25mm dick Mit Gipsfaser-Estrichelementen, 25 mm dick.	m²
6113	Asphaltarbeiten Ebenheitsanforderung: Ebenheitsanforderung an Gussasphaltestriche. Für die Ebenheit der Estrichoberfläche gelten die Anforderungen des ÖISS, ÖISS-Richtlinie 2/90 Pkt.6.3.2 (Abstand der Messpunkte in m/zulässige Höhendifferenz in mm): bis 0,1 m/1 mm; bis 1 m/3 mm; bis 4 m/5 mm; bis 10 m/7 mm; ab 15 m/15 mm. Gefälle, Schichtdicke, Arbeitsfugen: Das Herstellen von bituminösen Belägen aus Gussasphalt bis zu einer Neigung von 5 Prozent auf vorhandenem Gefälle, das Ausbilden der Grate und Ichnen sowie das Herstellen von Arbeitsfugen und deren Ausgießen, mit einer bituminösen Vergussmasse oder Verschweißen und das Absanden sind in den Einheitspreisen einkalkuliert. Bei allen Schichten gelten die Dickenangaben für den verdichteten Zustand. Technische Vorbemerkungen RVS: Für die Bereiche der bituminösen Tragschichten sowie für die Walz- und Gussasphalte gelten die technischen Vorbemerkungen für den Straßenbau (RVS), herausgegeben von der Forschungsgemeinschaft für Straße und Verkehr (FSV), Karlsgasse 5, 1040 Wien, in der zum Zeitpunkt des Beginnes der Angebotsfrist gültigen Fassung. Unebenheiten des Untergrundes: Bei Gussasphaltarbeiten in der Sporthalle ist das Ausgleichen von Toleranzen des Untergrundes von +/- 0,5 cm in den Einheitspreisen einkalkuliert. Unebenheiten des Untergrundes, die über diese Toleranz gehen, werden vor Beginn der Leistung dem Auftraggeber gemeldet.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Schutz vor Verunreinigung:</p> <p>In den Einheitspreisen sind alle Maßnahmen zum Schutz der Einbauten, Randeinfassungen, Wände, Geländer und dergleichen vor Verunreinigung einkalkuliert.</p> <p>Mehr- oder Minderdicken:</p> <p>Bei Mehrdicken, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, oder bei Minderdicken wird der Preis durch Interpolation ermittelt.</p> <p>Anarbeiten:</p> <p>Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p>									
611300	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.									
611300Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6113	ZZZ								
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr></table> <p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
611301	Gussasphaltestrich, einlagig (1-lag.). Der angegebene Transportweg gilt vom Standort des Gussasphaltkochers bis zur entferntesten Verarbeitungsstelle.									
611301A	Gussasphaltestrich 1-lag.3cm 60m/1,5m 3 cm dick, waagrechte Entfernung bis 60 m, Höhendifferenz bis 1,5 m.	m²								
611301B	Gussasphaltestrich 1-lag.3cm 60m/7,5m 3 cm dick, waagrechte Entfernung bis 60 m, Höhendifferenz bis 7,5 m.	m²								
6114	<p>Flächenelastische Schwingbodenkonstruktion</p> <p>Schleifen:</p> <p>Das maschinelle Abschleifen der neu verlegten, nicht werksmäßig versiegelten Holz-Oberböden, um eine zum Versiegeln oder Einlassen geeignete Oberfläche zu erzielen, ist in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Friese, Leisten:</p> <p>Friese und Wandanschlussleisten werden gesondert verrechnet.</p> <p>Sonderfarben, Design:</p> <p>Wenn keine Farbe und Design angegeben sind, kann der Auftraggeber Farbe und Design des Belages, der Sockelleisten, etwaiger Fugen und etwaiger Formteile aus der vorgelegten Kollektion des Belags- oder Formerzeugers wählen.</p> <p>Anarbeiten:</p> <p>Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p> <p>Rückstellmuster:</p> <p>Dem Auftraggeber wird nach Fertigstellung der Sportbodenarbeiten ein Rückstellmuster in zweifacher Ausführung und entsprechender Größe ohne Aufforderung bei der Übernahme übergeben. Dies betrifft entweder den Gesamtaufbau oder die Einzelkomponenten.</p> <p>Leitungen:</p> <p>Leitungen, ausgenommen jene der Fußbodenheizung, sind außerhalb der Unterbodenkonstruktion verlegt, sodass eine zusätzliche Leistung wegen Behinderung nicht einkalkuliert ist.</p>									

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>Kommentar:</i> Erschwernisse durch Leitungen innerhalb der Unterkonstruktion werden mit frei formulierten Aufzählungsposition verrechnet.	
611400	+	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.
611400Q	+	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6114 ZZZ Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> </div> <i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m ² K bis 0,85 W/m ² K) LB-Version: 22
611402		Höhenausgleich mit Klötzen, kraftschlüssig mit der Schwingriegelkonstruktion verbunden. Die Erschwernis durch die unterschiedliche Klotzhöhe wird berücksichtigt und wird nicht gesondert vergütet. Die Anzahl der Distanzklötze richtet sich nach der Schwingbodenkonstruktion und ist einkalkuliert.
611402A		Distanzklötze als Höhenausgleich (61.14) m² Gesamtfußbodenhöhe von in cm <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404		Holzschwingboden mit Parkettoberboden. Flächenelastische Schwingbodenkonstruktion mit Schwingriegeln, Elastikpads und Blindboden, einschließlich Knarrschutzwies und Oberboden. <i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.
611404A		Schwingboden Stabparkett Eiche 22mm m² Oberboden mit Stabparkett, aus Eiche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404B		Schwingboden Stabparkett Esche 22mm m² Oberboden mit Stabparkett, aus Esche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404D		Schwingboden Fertigstabp,versieg.Eiche 22mm m² Fertigstabparkett, versiegelt, aus Eiche massiv, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404E		Schwingboden Fertigstabp,versieg.Esche 22mm m² Fertigstabparkett, versiegelt, aus Esche massiv, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404G		Schwingboden Sperrholz+Klebepark.Eiche 19mm m² Klebeparkett, Holzart Eiche 7 mm, Erscheinungsklasse Kreissymbol, Verlegeart Mosaik, auf 2 Lagen Sperrholzplatten je 6 mm dick. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>
611404J		Schwingboden Fertigparkettelem.22mm Eiche m² Fertigparkettelemente, gebrauchsfertig versiegelt, Gesamtdicke 22 mm, Nutzschicht aus Eiche 4,5 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol. Gesamtdicke der Unterkonstruktion und Oberboden: <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>Kommentar:</i> Erscheinungsklasse Kreissymbol: Symbole gemäß ÖNORM EN 13226, 13488 und 13489.	
611406	Holzschwingboden mit sonstigen Oberbelägen. Flächenelastische Schwingbodenkonstruktion (mit Schwingriegel) für Sporthallenböden, mit Lastverteilerplatte aus Sperrholz und Oberboden.	
	<i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.	
611406A	Schwingboden m.Linol 3,2mm dick Oberboden aus Linoleum 3,2 mm dick, Fugen verschweißt. Gesamtdicke von Unterkonstruktion und Oberboden: <input type="text"/>	m ²
611406C	Schwingboden m.PVC 2mm dick Oberboden aus PVC, 2 mm dick, Fugen verschweißt. Gesamtdicke von Unterkonstruktion und Oberboden: <input type="text"/>	m ²
611408	Aufzählung (Az) auf die Positionen Schwingboden, für das Erstellen von Ausschnitten in der Dämmung für die Auflagerklötze der Schwingbodenkonstruktion. Größe, Anzahl und Raster entsprechend der Konstruktion. Abgerechnet wird die Sportbodenfläche.	
611408A	Az Schwingboden Ausschnitte in Dämmung	m ²
6115	Flächenelastische Böden, Sandwichbauweise Schleifen: Das maschinelle Abschleifen der neu verlegten, nicht werksmäßig versiegelten Holz-Oberböden, um eine zum Versiegeln oder Einlassen geeignete Oberfläche zu erzielen, ist in den Einheitspreisen einkalkuliert. Friese, Leisten: Friese und Wandanschlussleisten werden gesondert verrechnet. Druckverteilerschicht: Eine einlagige Druckverteilerschicht mit Spanplatten oder Sperrholzplatten ist nicht zulässig. Standardfarben, Design: Wenn keine Farbe und Design angegeben sind, kann der Auftraggeber Farbe und Design des Belages, der Sockelleisten, etwaiger Fugen und etwaiger Formteile aus der vorgelegten Kollektion des Belags- oder Formerzeugers wählen. Anarbeiten: Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist in den Einheitspreis einkalkuliert. Rückstellmuster: Dem Auftraggeber wird nach Fertigstellung der Sportbodenarbeiten ein Rückstellmuster in zweifacher Ausführung und entsprechender Größe ohne Aufforderung bei der Übernahme übergeben. Dies betrifft entweder den Gesamtaufbau oder die Einzelkomponenten.	
611500	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
611500Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6115	ZZZ
	Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.	
	Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
611504	<p>Flächenelastischer Sportboden mit Parkettbelag in Sandwichbauweise, bestehend aus einer elastischen Schicht, biegesteifen Lastverteilerplatte und einem Parkettoberbelag.</p> <p><i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.</p>	
611504A	<p>Flächenelast.Sandwichb.Stabpark.Eiche 22mm</p> <p>Oberboden mit Stabparkett aus Eiche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p>	m ²
611504B	<p>Flächenelast.Sandwichb.Stabpark.Esche 22mm</p> <p>Oberboden mit Stabparkett aus Esche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p>	m ²
611504D	<p>Flächenel.Sandwichb.Fert-stabp.vers.Eiche22</p> <p>Oberboden mit Fertigstabparkett versiegelt, aus Eiche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p>	m ²
611504E	<p>Flächenel.Sandwichb.Fert-stabp.vers.Esche22</p> <p>Oberboden mit Fertigstabparkett versiegelt, aus Esche, 22 mm dick, Erscheinungsklasse Kreissymbol, fischgrätartig verlegt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p> <p><i>Kommentar:</i> Erscheinungsklasse Kreissymbol: Symbole gemäß ÖNORM EN 13226, 13488 und 13489.</p>	m ²
611506	<p>Flächenelastische Sportböden mit sonstigen Belägen, bestehend aus einer elastischen Schicht, biegesteifer Lastverteilerplatte und einem Oberbelag.</p> <p><i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.</p>	
611506A	<p>Flächenelast.Sandwichb.Linol 3,2mm dick</p> <p>Oberboden aus Linoleum, 3,2 mm dick, Fugen verschweißt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p>	m ²
611506C	<p>Flächenelast.Sandwichb.PVC 2mm dick</p> <p>Oberboden aus PVC, 2 mm dick, Fugen verschweißt. Gesamtdicke der Unterkonstruktion mit Oberboden: <input type="text"/></p>	m ²
6116	<p>Mischelastischer Sportboden</p> <p>Friese, Leisten: Friese und Wandanschlussleisten werden gesondert verrechnet. Druckverteilerschicht: Eine einlagige Druckverteilerschicht mit Spanplatten oder Sperrholzplatten ist nicht zulässig. Standardfarben, Design: Wenn keine Farbe und Design angegeben sind, kann der Auftraggeber Farbe und Design des Belages, der Sockelleisten, etwaiger Fugen und etwaiger Formteile aus der vorgelegten Kollektion des Belags- oder Formerzeugers wählen. Anarbeiten: Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Rückstellmuster:</p> <p>Dem Auftraggeber wird nach Fertigstellung der Sportbodenarbeiten ein Rückstellmuster in zweifacher Ausführung und entsprechender Größe ohne Aufforderung bei der Übernahme übergeben. Dies betrifft entweder den Gesamtaufbau oder die Einzelkomponenten.</p>									
611600	<p>+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.</p>									
611600Q	<p>+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6116</p> <p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr></table> <p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:							ZZZ
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
611604	<p>Mischelastischer Sportboden, bestehend aus:</p> <p>Elastikschicht, biegesteife Lastverteilungsschichte, Oberbelag. Die Stoßfugen der Elastikschicht werden abgedichtet und bandagiert, Bandagenbreite 100 mm, vollflächig verklebt auf Estrich oder flächenelastischer Unterkonstruktion.</p> <p>Elastikschicht aus PE-Schaum, vernetzt, mit werkseitig aufkaschiertem Glasroovingewebe, 10 mm dick, Lastverteilerschicht aus Hart-PUR.</p> <p><i>Kommentar:</i></p> <p>Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.</p>									
611604A	<p>Mischelastischer Boden 14mm PUR</p> <p>Gesamtdicke 14 mm, Oberboden aus PUR-Beschichtung einschließlich eines Decklackes.</p>	m²								
611604C	<p>Mischelastischer Boden 14mm Linol 3,2mm</p> <p>Gesamtdicke 14 mm, Oberboden aus Linol, vollflächig verklebt, Fugen verschweißt, 3,2 mm dick.</p>	m²								
611604E	<p>Mischelastischer Boden 14mm PVC 2mm</p> <p>Gesamtdicke 14 mm, Oberboden aus PVC, vollflächig verklebt, Fugen verschweißt, 2 mm dick.</p>	m²								
611604G	<p>Zusätzliches Gewebe</p> <p>Zusätzliches Gewebe auf die Lastverteilerschicht aufgebracht und mit PUR eingespachtelt, quer zu den Elastikbahnen, in Bereichen von besonders starker Beanspruchung, wie z.B. ausrollbare Tribünen.</p>	m²								
6117	<p>Kombielastische Sportböden</p> <p>Standardfarben, Design:</p> <p>Wenn keine Farbe und Design angegeben sind, kann der Auftraggeber Farbe und Design des Belages, der Sockelleisten, etwaiger Fugen und etwaiger Formteile aus der vorgelegten Kollektion des Belags- oder Formerzeugers wählen.</p> <p>Anarbeiten:</p> <p>Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p> <p>Rückstellmuster:</p> <p>Dem Auftraggeber wird nach Fertigstellung der Sportbodenarbeiten ein Rückstellmuster in zweifacher Ausführung und entsprechender Größe ohne Aufforderung bei der Übernahme übergeben. Dies betrifft entweder den Gesamtaufbau oder die Einzelkomponenten.</p>									

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
611700	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
611700Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6117	ZZZ
	Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
	<i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m ² K bis 0,85 W/m ² K) LB-Version: 22	
611704	Kombielastischer Sportboden mit flächenelastischer und mischelastischer Komponente (FL+ME Komp.). Flächenelastische Komponente bestehend aus: Elastikschiicht, vollflächig aufgelegt und punktuell verklebt, Druckverteilerschiicht aus mehrlagiger Platte vollflächig verleimt, Stöße der einzelnen Lagen um 90 Grad versetzt und verklammert. Mischelastische Komponente, Gesamtdicke 14 mm, bestehend aus Elastikschiicht mit PE-Schaum, vernetzt, mit werkseitig aufkaschiertem Glasroovinggewebe, 10 mm dick, Lastverteilerschiicht, biegesteif aus Hart-PUR und Oberboden.	
	<i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.	
611704A	Kombielast-Boden FL+ME Komp.PUR+Deckl.	m²
	Oberboden aus PUR-Beschichtung einschließlich Decklack. Gesamtdicke des Sportbodens: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
611704C	Kombielast-Boden FL+ME Komp.Linol 3,2mm	m²
	Oberboden aus Linol, vollflächig verklebt, Fugen verschweißt, 3,2 mm dick. Gesamtdicke des Sportbodens: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
611706	Kombielastischer Sportboden mit flächenelastischer und punktelastischer Komponente (FL+PE Komp.). Flächenelastische Komponente bestehend aus: Elastikschiicht, vollflächig aufgelegt und punktuell verklebt, Druckverteilerschiicht aus mehrlagiger Platte vollflächig verleimt, Stöße der einzelnen Lagen um 90 Grad versetzt und verklammert. Punktelastische Komponente, bestehend aus Elastikschiicht und Oberbelag.	
	<i>Kommentar:</i> Sollen Kennwerte gemäß den Forderungen der ÖNORM B 2608 nachgewiesen werden (z.B. durch folgende Eignungsprüfungszeugnisse (Prüfstelle, Prüfbericht Nr., Datum), so ist das frei zu formulieren.	
611706A	Kombielast-Boden FL+PE Komp.PUR+Deckl.	m²
	Oberboden aus PUR-Beschichtung einschließlich Decklack. Gesamtdicke des Sportbodens: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
611706C	Kombielast-Boden FL+PE Komp.Linol 3,2mm	m²
	Oberboden aus Linol, vollflächig verklebt, Fugen verschweißt, 3,2 mm dick. Gesamtdicke des Sportbodens: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
611706E	Kombielast-Boden FL+PE Komp.PVC 2mm	m²
	Oberboden aus PVC, vollflächig verklebt, Fugen verschweißt, 2 mm dick. Gesamtdicke des Sportbodens: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
6118	Sportböden, Sonstige Leistungen	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Standardfarben, Design:</p> <p>Wenn keine Farbe und Design angegeben sind, kann der Auftraggeber Farbe und Design des Belages, der Sockelleisten, etwaiger Fugen und etwaiger Formteile aus der vorgelegten Kollektion des Belags- oder Formerzeugers wählen.</p> <p>Anarbeiten:</p> <p>Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist im Einheitspreis einkalkuliert.</p> <p>Leitungen:</p> <p>Leitungen, ausgenommen jene der Fußbodenheizung, sind außerhalb der Unterbodenkonstruktion verlegt, sodass eine zusätzliche Leistung wegen Behinderung nicht einkalkuliert ist.</p> <p>Rückstellmuster:</p> <p>Dem Auftraggeber wird nach Fertigstellung der Sportbodenarbeiten ein Rückstellmuster in zweifacher Ausführung und entsprechender Größe ohne Aufforderung bei der Übernahme übergeben. Dies betrifft entweder den Gesamtaufbau oder die Einzelkomponenten.</p> <p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Erschwernisse durch Leitungen innerhalb der Unterkonstruktion werden mit frei formulierten Aufzählungspositionen verrechnet.</i></p>									
611800	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.									
611800Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6118	ZZZ								
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr></table> <p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</i></p> <p>LB-Version: 22</p>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:							
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
611802	Höhenausgleich für Geräteraumböden-Unterkonstruktionen.									
611802A	Höhenausgl.Geräte-Schwingbod.Distanzklötze	m²								
	Höhenausgleich bei Schwingböden mit Klötzen. Gesamtfußbodenhöhe:									
611802C	Höhenausgl.Geräte.Sandwichs.XPSG25 SF 40mm	m²								
	Höhenausgleich bei Sandwichsystemböden mit Platten aus extrudiertem Polystyrol, Rohdichte 25 kg/m3, XPS-G25 mit Stufenfalz (SF), schwer entflammbar, schwach qualmend, Plattendicke 40 mm. Gesamtfußbodenhöhe:									
611802D	Höhenausgl.Geräte.Sandwichs.XPSG25 SF 50mm	m²								
	Höhenausgleich bei Sandwichsystemböden mit Platten aus extrudiertem Polystyrol, Rohdichte 25 kg/m3, XPS-G25 mit Stufenfalz (SF), schwer entflammbar, schwach qualmend, Plattendicke 50 mm. Gesamtfußbodenhöhe:									
611804	Unterkonstruktion für Geräteraumböden, ohne Oberbelag.									
611804A	Geräte.Bod.U-konstr.Polsterh+Blindb.	m²								
	Unterkonstruktion aus Polsterhölzern mit Weichfaserdämmstreifen unterlegt und einem Blindboden aus gehobelten 24 mm dicken Brettern, vorgerichtet für Massivparkett.									
611804C	Geräte.Bod.U-konstr.Polsterh+Blindb+Platte	m²								

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Unterkonstruktion aus Polsterhölzern mit Weichfaserdämmstreifen unterlegt, einem Blindboden aus 24 mm dicken Brettern und einer Lage aus formschlüssig verbundenen AW100-verleimten 18 mm dicken Sperrholzplatten, vorgerichtet für PVC- oder Linolbeläge.	
611804E	Geräter-Bod.U-konstr.XPS-G25 SF 60mm Unterkonstruktion aus extrudierten Polystyrolplatten, Rohdichte 25 kg/m3, XPS-G25 mit Stufenfalz (SF), vorgerichtet für einen Oberbelag wie bei Sandwich-Boden in der Sporthalle. Plattendicke: 60 mm	m²
611804F	Geräter-Bod.U-konstr.XPS-G25 SF 80mm Unterkonstruktion aus extrudierten Polystyrolplatten, Rohdichte 25 kg/m3, XPS-G25 mit Stufenfalz (SF), vorgerichtet für einen Oberbelag wie bei Sandwich-Boden in der Sporthalle. Plattendicke: 80 mm	m²
611806	Oberbelag für Geräteraumboden, Qualität und Design wie Oberbelag des angrenzenden Sportbodens. Das Verlegen erfolgt auf starre Unterkonstruktion, Estrich oder Gussasphalt, Verlegeart angepasst an die Sportböden der Sporthalle.	
611806A	Oberbelag Geräter.Stabpark.Eiche 22mm Stabparkett, aus Eiche natur, 22 mm dick.	m²
611806C	Oberbelag Geräter.Fertigstabp.Eiche vers.22 Fertigstabparkett versiegelt, Sortierung natur, 22 mm dick.	m²
611806E	Oberbel.Geräter.Klebep.Eiche 7mm Klebeparkett, Holzart Eiche natur, 7 mm dick.	m²
611806G	Oberbel.Geräter.Fert-parkettelem.Eiche 22mm Fertigparkettelemente, gebrauchsfertig versiegelt, Gesamtdicke 22 mm, Nutzschicht aus Eiche, 5 mm dick.	m²
611806I	Oberbel.Gerätr.Linol 3,2mm dick Linol, 3,2 mm dick, Fugen verschweißt.	m²
611806K	Oberbel.Gerätr.PVC 2mm dick PVC, 2 mm dick, Fugen verschweißt.	m²
611806M	Oberbel.Gerätr.PUR+Decklack PUR-Beschichtung einschließlich eines Decklackes.	m²
611808	Versiegeln des bereits geschliffenen (in Verlegeposition) Oberbodens in drei Arbeitsgängen, Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung, einschließlich der Zwischenschliffe. Versiegelungslack entspricht der ÖNORM B 2354, Belastungsgruppe C, mit erforderlichem Gleitreibungswert gemäß ÖNORM B 2608.	
611808A	Versiegeln 3x Parkettboden sh Mit säurehärtendem Lack (sh).	m²
611808B	Versiegeln 3x Parkettboden PUR Mit Polyurethan-(PUR)-Lack.	m²
611810	Spielfeld markieren auf vorhandenen Belägen, deckend aufgebracht, Farbe und Breite nach den Wettkampfbestimmungen. Das verwendete Farbmaterial haftet auf der Oberfläche und ist hinsichtlich Härte, Gleitreibung und Dehnbarkeit auf die Eigenschaften des Oberbodens abgestimmt. Die Markierung erfolgt nach Wahl des Auftragnehmers vor oder nach der letzten Versiegelung.	
611810A	Spielfeldmarkierung auf Parkett Auf Parkettbelägen.	m
611810B	Spielfeldmarkierung auf PUR Auf Polyurethan-(PUR)-Decklackbeschichtung.	m
611810C	Spielfeldmarkierung auf Linol Auf Belägen aus Linol.	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
611810D	Spielfeldmarkierung auf PVC Auf Belägen aus PVC.	m
611810F	Flächenmarkierung auf Parkett Flächenmarkierung, abgerechnet die markierte Fläche. Auf Parkettoberboden.	m²
611810H	Flächenmarkierung auf PUR Flächenmarkierung, abgerechnet die markierte Fläche. Auf Polyurethan-(PUR)-Decklackbeschichtung.	m²
611810J	Flächenmarkierung auf Linol Flächenmarkierung, abgerechnet die markierte Fläche. Auf Belägen aus Linol.	m²
611810L	Flächenmarkierung auf PVC Flächenmarkierung, abgerechnet die markierte Fläche. Auf Belägen aus PVC.	m²
611810N	Az Spielfeldmarkierung f.Hohllinie Aufzahlung (Az) auf die Spielfeldmarkierung, ohne Unterschied des Untergrundes für die Erschwernis bei der Ausführung von Hohllinien, z.B. für Nebenspielfelder. Die Gesamtbreite der Hohllinie beträgt 50 mm, der nicht markierte Bereich in der Mitte ist 30 mm breit. Abgerechnet wird die Hohllinie als eine Markierung.	m
611812	Bodendeckel vom Auftragnehmer beige stellt, einbauen und niveaugleich mit dem Oberboden fixieren. Im Einheitspreis einkalkuliert ist das Belegen des Deckels mit dem gleichen Belag wie auf der angrenzenden Fläche verlegt. Die Leistung umfasst den Einbau in der jeweils vorhandenen Sportbodenart oder im Untergrund einschließlich Beistellen aller dazu erforderlichen Hilfs- und Verbrauchsmaterialien sowie der Halterungen. Eine starre Befestigung der Deckelhalterung an Bodenhülsen und ähnlichen Einbauteilen ist nicht zulässig.	
611812A	Bodendeckel nur einbauen Oberb.Parkett 22mm Halterung in den Oberbelag aus Stabparkett oder Fertigstabparkett aus Eiche oder Esche, 22 mm dick, einfräsen.	Stk
611812C	Bodendeckel nur einbauen Oberb.Klebeparkett Halterung in den Oberbelag aus Klebeparkett aus Eiche oder Esche, 7 mm dick, einfräsen.	Stk
611812E	Bodendeckel nur einbauen Oberb.Fertiparkett Halterung in den Oberbelag aus Fertigparkettelementen aus Eiche, 22 mm dick, einfräsen.	Stk
611812G	Bodendeckel nur einbauen Oberb.aus Linol/PVC Halterung in den Oberbelag aus Linol oder PVC, einfräsen.	Stk
611812I	Az Bodendeckel wasserdicht einbauen Aufzahlung (Az) auf die Positionen Bodendeckel nur einbauen, für eine wasserdichte Ausführung.	Stk
611814	Sockelleisten mit Öffnungen zur Belüftung der Unterkonstruktion, mit abgerundeter Oberkante, mit eingefräster Gummidichtlippe als Bodenanschluss, Oberfläche fertig behandelt, nach Wahl des Auftraggebers, an der Wand höchstens alle 50 cm mit nicht rostenden Schrauben und Dübeln, Anschlüsse, Ecken und Kanten in Gehung geschnitten, befestigt.	
611814A	Sockelleiste+Lüft+Dicht.70x32 b20 kon.Eiche Konisch, 70 x 32 bis 20 mm, aus Eiche.	m
611814C	Sockelleiste+Lüft+Dicht.70x20 recht.Eiche Rechteckiger Querschnitt (rech.), 70 x 20 mm, aus Eiche.	m
611814E	Az Sockelleiste Holz f.bündig m.Wandverkl. Aufzahlung (Az) auf die Positionen Sockelleisten aus Holz, ohne Unterschied der Art, für die Erschwernis bei der Montage in bündiger Ausführung mit dem Wandbelag, einschließlich Ausbilden einer Fuge und etwaiger zusätzlicher Unterfütterungen.	m
611816	Übergangsprofil zum Abdecken der Anschlussfugen zwischen dem Sportboden und dem Boden angrenzender Räume. Das Profil wird einseitig außerhalb der Sporthalle im Boden in einem Abstand von höchstens 30 cm mit nicht rostenden Schrauben und Dübeln befestigt. Bei Fußbodenheizungen wird der Kältezonenplan berücksichtigt.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
611816A	Übergangsprofil NIRO 5cm breit Aus nicht rostendem Stahl (NIRO), V2A, Oberkante gerundet, 5 cm breit.	Stk
611816C	Übergangsprofil Messing 5cm breit Aus Messing, Oberkante gerundet, 5 cm breit.	Stk
611818	Härtekeil als Übergang vom elastischen Sportboden zum starren Geräteraumboden, 10 cm breit. Abgerechnet wird die Länge des Überganges.	
611818A	Härtekeil 10cm breit f.punktlast.Boden Für punktelastischen Sportboden.	m
611818C	Härtekeil 10cm breit f.mischelast.Boden Für mischelastischen Sportboden.	m
611818E	Härtekeil 10cm breit f.Sandwichbodensystem Für Sandwichbodensystem.	m
611825	Erste Pflege des (Sport-)Bodens einschließlich vorheriger Grundreinigung gemäß Pflegeanleitung mit Beigabe der Pflegemittel.	
611825A	Grundreinigung+Erstpflge	m²
611830	Güteüberwachung der Arbeiten durch eine aPrüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle, z.B. ofi-Wien (Österreichisches Institut für Sporttechnologie, Franz Grill Straße 5, Objekt 213, 1030 Wien), nach den derzeit gültigen ÖNORMEN und Richtlinien des ÖISS. Bei der Güteüberwachung weist der Auftragnehmer nach, dass die angelieferten Materialien geprüfte Einzelkomponenten sind. Der Nachweis wird unaufgefordert vor dem Einbau der örtlichen Bauleitung in 2-facher Ausfertigung übergeben.	
611830A	Laufende Güteüberwachung	PA
611831	Die End-Kontrollprüfung erfolgt am fertig verlegten Boden. Die zu prüfenden Werte sind: Kraftabbau, Standardverformung, Durchbiegungsmulde, Ballreflexion, Gleitreibungsbeiwert, Verhalten unter rollender Last.	
611831A	End-Kontrollprüfung <i>Kommentar:</i> <i>Die einschlägigen Normen und Richtlinien für Sportböden sehen eine End-Kontrollprüfung verpflichtend vor. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, die End-Kontrollprüfung dem Auftragnehmer zu übertragen oder selbst eine Prüfstelle zu beauftragen.</i>	PA

6128 Instandsetzungsarbeiten Sportböden

Anarbeiten:

Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

Leitungen:

Leitungen, ausgenommen jene der Fußbodenheizung, sind außerhalb der Unterbodenkonstruktion verlegt, sodass eine zusätzliche Leistung wegen Behinderung nicht einkalkuliert ist.

Abbrechen, Abschlagen:

Die Ausdrücke Abbrechen oder Abschlagen bedeuten, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet.

Auslösen, Demontieren:

Die Ausdrücke Auslösen oder Demontieren bedeuten ein sorgfältiges Auslösen oder Demontieren zwecks Wiederverwendung.

Entsorgen:

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

Abbruchmaterial geht mit dem ersten Laden in das Eigentum des Auftragnehmers über.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Zwischenlagern:

Unter Zwischenlagern ist das Lagern innerhalb des Baustellenbereiches zu verstehen. Es enthält somit auch den Transport zum Zwischenlager und das sachgemäße Lagern.

Zwischenlager sind vorzuhalten und vor der Übernahme zu räumen.

Der Platz für die Zwischenlagerung wird, wenn nicht bereits in der Ausschreibung bestimmt, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber festgelegt.

- Transport:

Das Transportieren erfolgt unter Berücksichtigung von etwaigen erforderlichen Genehmigungen und Vorschriften.

- Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- ein etwaiges Zwischenlagern
- behördliche Vorschriften betreffend Schallschutz, Staubschutz (werden vom Auftragnehmer vor der Angebotslegung erkundet)
- die Wiederinstandsetzung der vom Auftraggeber für die Zwischenlagerung von Abbruchmaterial beigestellten Flächen nach Beendigung der Bauarbeiten
- sämtliche Gebühren und Abgaben
- Organisation (Förderart und Förderweg)
- das Trennen und Ausscheiden von Massen, die nicht, beschränkt, oder zur weiteren Verwertung verwendbar sind
- das Entsorgen von anfallenden Baurestmassen (z.B. Abtragmaterial beim Reinigen, Auslösen und Versetzen)

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Abbrechen, Abschlagen, Stemmen wird immer in festem, nicht aufgelockertem Zustand (Ausmaß der Bauteile vor deren Abbruch) abgerechnet.

Kommentar:

Erschwernisse durch Leitungen innerhalb der Unterkonstruktion werden mit frei formulierten Aufzahlungspositionen verrechnet.

612800 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

612800Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6128

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

612801 Instandsetzen von Holzfußboden-Teilflächen. Beschädigte Teile des Oberbodens werden sorgfältig ausgelöst, brauchbares Material zur Wiederverwendung seitlich gelagert, etwaige Beschädigungen des Unterbodens werden ausgebessert. Der Oberboden wird wieder verlegt. Als Ergänzung notwendiges neues Oberbodenmaterial wird mit einer Aufzahlungsposition geregelt. Abgerechnet wird die Summe der instandgesetzten Teilflächen.

612801A Instandsetzen Parkett

m²

Von genagelten Parkettböden.

612801B Instandsetzen Klebeparkett

m²

Von Klebeparkett.

612802 Abschleifen von alten Holzfußböden bis eine zum Versiegeln oder Einlassen geeignete Oberfläche erzielt wird.

612802A Abschleifen Hartholz 2mm

m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Bei stark abgenutzten Böden aus Hartholz, bis zu einer Abschleiftiefe von 2 mm.	
612802B	Abschleifen Hartholz 1mm Bei normal abgenutzten Böden aus Hartholz, bis zu einer Abschleiftiefe von 1 mm.	m²
612805	Genagelten Parkettboden einschließlich etwaiger Randfriese demontieren, entnageln, seitlich lagern und auf einen neu verlegten (in eigener Position verrechneten) Untergrund wieder verlegen. Die Position betrifft die gesamten Raumflächen und nicht Raum-Teilflächen.	
612805A	Demont+wiederverl.Stabparkett Stabparkett.	m²
612805B	Demont+wiederverl.Riemenparkett Riemenparkett ohne Unterschied der Länge.	m²
612806	Aufzählung (Az) auf die Positionen Parkett instandsetzen oder Parkett demontieren und wiederverlegen, für das Ersetzen des schadhaften Parketts durch neues gleichartiges. Abgerechnet wird die Fläche des ersetzten Materials. Einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.	
612806A	Az Ersetzen Stabparkett Eiche Von Stabparkett, 22 mm dick.	m²
612806B	Az Ersetzen Riemenparkett Eiche Riemenparkett.	m²
612808	Blindboden demontieren, entnageln, säubern, seitlich lagern und wiederverlegen auf die (in eigener Position verrechneten) neu eingerichteten Polsterhölzer. Die Position betrifft die gesamten Raumflächen und nicht Raum-Teilflächen.	
612808A	Demont+wiederverlegen Blindboden	m²
612810	Schadhafte oder verschobene Schwingriegel oder Polsterhölzer ohne Unterschied der Art und Ausführung auslösen, entnageln, neu einrichten und fixieren, einschließlich des Nachjustierens zugehöriger Elastic-Pads oder Dämmstreifen und ähnliches.	
612810A	Schwingriegel auslösen+neu einrichten Von flächenelastischen Sportböden mit Schwingriegel-Unterkonstruktion.	m
612810B	Polsterhölzer auslösen+neu einrichten Von starren Parkettböden (z.B. Geräteraumböden).	m
612811	Aufzählung (Az) auf die Positionen Schwingriegel oder Polsterhölzer auslösen und neu einrichten, für das Ersetzen von schadhaften durch neue gleichartige. Im Einheitspreis enthalten sind neue Elasticpads oder Dämmstreifen in erforderlicher Anzahl und Abmessung. Abgerechnet wird die Länge der ersetzten Hölzer. Einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.	
612811A	Az Ersetzen Schwingriegel Für flächenelastische Sportböden mit Schwingriegel-Unterkonstruktion.	m
612811B	Az Ersetzen+Polsterhölzer Für starre Parkettböden (z.B. Geräteraumböden).	m
612821	Nichttextile Sporthallenböden anschleifen und grundreinigen als Vorarbeit für weitere Instandsetzungsarbeiten.	
612821A	Sportbodenbelag anschleifen+reinigen Linol Oberbelag aus Linol.	m²
612821B	Sportbodenbelag anschleifen+reinigen PVC Oberbelag aus PVC.	m²
612821C	Sportbodenbelag anschleifen+reinigen PUR Oberbelag aus Polyurethan (PUR).	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
612822	Verschließen schnittartiger Beschädigungen und offener Stoßfugen in nichttextilen Sporthallenböden, einschließlich etwaigem Vorbehandeln der Schnittflächen und aller erforderlichen Verbrauchsmaterialien und Hilfsstoffe.	
612822A	Sportbod.Fugen/Schnitte verschweißen Linol Bei einem Linoloberbelag.	m
612822B	Sportbod.Fugen/Schnitte verschweißen PVC Bei einem PVC-Oberbelag.	m
612824	Vorbereitete Fläche vollflächig mit Glasfasergewebe (Masse mindestens 550 g/m ²) bekleben, darüber eine mindestens 2,5 mm dicke Polyurethanbeschichtung aufbringen und darauf einen PUR-Decklack (Farbe nach Wahl des Auftraggebers) auftragen.	
612824A	Sportb.GF-Gewebe+PUR+Decklack	m²
612826	Vorbereitete Fläche vollflächig mit Polyurethan(PUR)-Decklack (Farbe nach Wahl des Auftraggebers) beschichten.	
612826A	Sportb.m.PUR-Decklack Materialeinsatz mindestens 15 g/m ² .	m²
612828	Sportboden mit einem nicht textilen Oberbelag im Bereich lokaler Schadstellen instandsetzen einschließlich aller dazu benötigten Materialien und Entsorgen des Abfalls.	
612828A	Inst.Sportb.Bodenöffnung/Gerätehülle Rund um eine Bodenöffnung z.B. Zugang zu einer Sportgerät-Bodenhülle, höchstens 0,2 m ² . Vorhandener Bodenaufbau: <input type="text"/>	Stk
612828B	Inst.Sportb.Deckel neu belegen Linol/PVC Deckel über einer Bodenöffnung, z.B. Zugang zu einer Bodenhülle, mit neuer Sportboden-Auflage versehen. Bei einem Oberboden aus Linol oder PVC. Vorhandener Bodenaufbau: <input type="text"/>	Stk
612828C	Inst.Sportb.Deckel neu belegen PUR Deckel über einer Bodenöffnung, z.B. Zugang zu einer Bodenhülle, mit neuer Sportboden-Auflage versehen. Bei einem Oberboden aus PUR. Vorhandener Bodenaufbau: <input type="text"/>	Stk
612828E	Inst.Sportb-Deckel+Deckelbel.neu Linol/PVC Neuen Deckel zu im Bestand vorhandener Deckelhalterung über einer Bodenöffnung z.B. Zugang zu einer Sportgerät-Bodenhülle, liefern, einbauen und mit neuer Sportboden-Auflage versehen. Oberboden aus Linol oder PVC. Vorhandener Bodenaufbau: <input type="text"/>	Stk
612828F	Inst.Sportb-Deckel+Deckelbel.neu PUR Neuen Deckel zu im Bestand vorhandener Deckelhalterung über einer Bodenöffnung, z.B. Zugang zu einer Sportgerät-Bodenhülle, liefern, einbauen und mit neuer Sportboden-Auflage versehen. Oberboden aus PUR. Vorhandener Bodenaufbau: <input type="text"/>	Stk
612835	Erneuern von Spielfeldmarkierungen auf vorhandenem Sportboden entsprechend den aufgetragenen Spielfeldmarkierungen in der Halle, ohne Unterschied, ob gerade oder gekrümmt, ob durchgehend oder strichliert. Markierungslinien deckend aufbringen einschließlich etwaiges Vorbehandeln. Farbe und Breite nach den Wettkampfbestimmungen. Die verwendeten Materialien haften auf der Oberfläche und sind hinsichtlich Härte, Gleitreibung und Dehnbarkeit auf die Eigenschaft des Oberbodens abgestimmt. Markierungen unter 30 cm Länge und Symbole werden mit 30 cm Länge abgerechnet.	
612835A	Markierung erneuern Holzoberboden Noch sichtbare Markierung erneuern, Oberboden aus Holz.	m
612835B	Markierung erneuern Linoloberboden Noch sichtbare Markierung erneuern, Oberboden aus Linol.	m
612835C	Markierung erneuern PVC-Oberboden	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Noch sichtbare Markierung erneuern, Oberboden aus PVC.	
612835D	Markierung erneuern PUR-Oberboden Noch sichtbare Markierung erneuern, Oberboden aus PUR.	m
612835F	Markierung neu einmessen+aufbring.Holzoberb Nicht sichtbare oder neuartige Markierung neu einmessen und dauerhaft markieren. Oberboden aus Holz.	m
612835G	Markierung neu einmessen+aufbr.Linoloberb. Nicht sichtbare oder neuartige Markierung neu einmessen und dauerhaft markieren. Oberboden aus Linol.	m
612835H	Markierung neu einmessen+aufbr.PVC Oberbod. Nicht sichtbare oder neuartige Markierung neu einmessen und dauerhaft markieren. Oberboden aus PVC.	m
612835I	Markierung neu einmessen+aufbr.PUR Oberbod. Nicht sichtbare oder neuartige Markierung neu einmessen und dauerhaft markieren. Oberboden aus PUR.	m
612840	Montagen im Zusammenhang mit Arbeiten an Sportböden.	
612840A	Demontage Turngeräte In der Folge verzeichnete Turn- und Sportgeräte werden demontiert und an einem von der Bauleitung zugewiesenen Ort im Baustellenbereich gelagert. Art und Anzahl der Geräte: <input type="text"/>	PA
612840B	Demontage Sockelleisten Sockelleisten gleich welcher Art werden demontiert und an einem von der Bauleitung zugewiesenen Ort im Baustellenbereich gelagert.	m
612840C	Wiedermontage Turngeräte In der Folge verzeichnete Turn- und Sportgeräte werden vom Lagerort innerhalb des Baustellengeländes in die Sporthalle vertragen und dort wieder montiert. In den Einheitspreisen enthalten ist das Beistellen neuer Befestigungsmaterialien (Dübel, Schrauben) sowie zugehöriger bodenmontierter Kleinbeschläge (z.B. Schlussbleche). Art und Anzahl: <input type="text"/>	PA
612840D	Wiedermontage Sockelleisten Wiedermontage der im Baustellenbereich gelagerten Sockelleisten einschließlich aller erforderlichen Schrauben (aus nicht rostendem Material) und Wanddübel, Ecken und Kanten in Gehrung geschnitten, Schrauben in einem Abstand von höchstens 50 cm.	m
612841	Aufzahlung (Az) auf die Positionen Sockelleiste wiedermontieren, für das Ersetzen von schadhaften Sockelleisten durch gleichartige; das ersetzte Material wird ohne gesonderte Berechnung vom Auftragnehmer entsorgt.	
612841A	Az Ersetz+Entsorg.Sockelleist.Eiche70x32/20 Aus Eiche, 70 x 32/20 mm, mit Lüftungsschlitzen und Dichtungslippe. <i>Kommentar:</i> <i>Andere Ausführungen sind frei zu formulieren.</i>	m
6131	Vorarbeiten f.Wand- und Deckenverkleidungen Anarbeiten: Das Anarbeiten an Zargen, Stöcke, lotrechte Heizungsrohre und dergleichen ist in den Einheitspreis einkalkuliert. Abbrechen, Abschlagen: Die Ausdrücke Abbrechen oder Abschlagen bedeuten, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet. Auslösen, Demontieren: Die Ausdrücke Auslösen oder Demontieren bedeuten ein sorgfältiges Auslösen oder Demontieren zwecks Wiederverwendung. Entsorgen:	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.</p> <p>Abbruchmaterial geht mit dem ersten Laden in das Eigentum des Auftragnehmers über.</p> <p>- Zwischenlagern:</p> <p>Unter Zwischenlagern ist das Lagern innerhalb des Baustellenbereiches zu verstehen. Es enthält somit auch den Transport zum Zwischenlager und das sachgemäße Lagern.</p> <p>Zwischenlager sind vorzuhalten und vor der Übernahme zu räumen.</p> <p>Der Platz für die Zwischenlagerung wird, wenn nicht bereits in der Ausschreibung bestimmt, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber festgelegt.</p> <p>- Transport:</p> <p>Das Transportieren erfolgt unter Berücksichtigung von etwaigen erforderlichen Genehmigungen und Vorschriften.</p> <p>- Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:</p> <ul style="list-style-type: none">- ein etwaiges Zwischenlagern- behördliche Vorschriften betreffend Schallschutz, Staubschutz (werden vom Auftragnehmer vor der Angebotslegung erkundet)- die Wiederinstandsetzung der vom Auftraggeber für die Zwischenlagerung von Abbruchmaterial beigestellten Flächen nach Beendigung der Bauarbeiten- sämtliche Gebühren und Abgaben- Organisation (Förderart und Förderweg)- das Trennen und Ausscheiden von Massen, die nicht, beschränkt, oder zur weiteren Verwertung verwendbar sind- das Entsorgen von anfallenden Baurestmassen (z.B. Abtragmaterial beim Reinigen, Auslösen und Versetzen) <p>Ausmaß- und Abrechnungsregeln:</p> <p>Abbrechen, Abschlagen, Stemmen wird immer in festem, nicht aufgelockertem Zustand (Ausmaß der Bauteile vor deren Abbruch) abgerechnet.</p>	
613100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
613100Q	<div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6131</div><div>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</div><div>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</div><div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div><div><div>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div></div></div></div>	ZZZ
	<div><div>Kommentar:</div><div>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div><div>LB-Version: 22</div></div>	
613101	Wandverkleidung in Sporthallen abbrechen, getrennt nach Verkleidung, Unterkonstruktion und etwaigen Dämmeinlagen. Einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.	
613101B	<div><div>Wandverkleidung aus Holz abbrechen</div><div>Aus Holz oder Holzwerkstoffen, ohne Unterschied, ob von Wänden, Parapetten oder Spaletten, ohne Unterkonstruktion.</div></div>	m²
613101E	<div><div>Wandunterkonstr.1-f.Latten abbrechen</div><div>Unterkonstruktion aus einfacher Lattung abbrechen.</div></div>	m²
613101F	<div><div>Wandunterkonstr.1-f.Holzrost abbrechen</div><div>Unterkonstruktion aus Lattung und Konterlattung (Holzrost) abbrechen.</div></div>	m²
613101G	<div><div>Wandunterkonstr.Metallrost abbrechen</div></div>	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Unterkonstruktion aus Metall abbrechen.

613101H Wand-Dämmung b.5cm abbrechen **m²**

Eingelegte mineralische Dämmschicht, bis 5 cm dick, abbrechen.

613106 Deckenverkleidung in Sporthallen abbrechen, getrennt nach Verkleidung, Unterkonstruktion und etwaigen Dämmeinlagen, einschließlich Abhängevorrichtungen. Einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.

613106B Deckenverkleidung Holz abbrechen **m²**

Abgehängte Decken aus Holz oder Holzwerkstoffen, ohne Unterkonstruktion.

613106E Deckenunterkonstruktion 1-f.Latt.abbrechen **m²**

Unterkonstruktion aus einfacher Lattung, abgehängt oder an die Decke geschraubt, abbrechen.

613106F Deckenunterkonstruktion Holzrost abbrechen **m²**

Unterkonstruktion aus Lattung und Konterlattung (Holzrost) abbrechen.

613106G Deckenunterkonstruktion Metallrost abbrech. **m²**

Unterkonstruktion aus Metall abbrechen.

613106H Deckendämmung 5cm abbrechen **m²**

Eingelegte mineralische Dämmschicht bis 5 cm dick abbrechen.

6132 Wandverkleidungen

Ausmaß:

Abgerechnet wird im Deckmaß (nicht Federmaß).

Unterkonstruktionen:

Für die Unterkonstruktion wird Holz aus Fichte, Tanne oder Kiefer verwendet, das lufttrocken und sägerau ist. Im Einheitspreis ist die fluchtgerechte Montage waagrecht oder lotrecht, einschließlich etwaiger Unterfütterungen, einkalkuliert. Die Montage erfolgt mit Dübeln und passivierten (verzinkten) Schrauben.

Befestigung der Decklagen:

Die Befestigung der Decklagen wird sichtbar mit rostgeschützten Kreuz-Schlitz-Senkkopfschrauben ausgeführt.

Verlegung:

Prallschutzbeläge und ähnliche Beläge werden vollflächig geklebt.

613200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

613200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6132 **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

613203 Unterkonstruktion für Wandverkleidungen im Raster von ca. 50/50 cm oder ausgeteilt entsprechend den Montageerfordernissen für die in der Folge beschriebene Wandverkleidung, fluchtend, direkt an die tragende Wand montiert, einschließlich der für Turngeräte, Lüftung und ähnliche Einbauten erforderlichen Auswechselungen. Latten sind fäulnishemmend, färbig imprägniert.

613203A Unterkonstrukt.f.Wandverkl.Latten 3x5cm **m²**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Mit Fichtenlatten gehobelt, 3 x 5 cm Raumaß, Abstand zur tragenden Wand bis 5 cm.	
613203C	Unterkonstrukt.f.Wandverkl.Doppellatt.3x5cm	m²
	Mit Fichtenlatten gehobelt, Konterlattung und Lattung 3 x 5 cm Raumaß, Abstand zur tragenden Wand über 5 bis 8 cm.	
613205	Unterkonstruktion für Wandverkleidungen aus gehobelten Fichtenstaffeln (Querschnitt nach statischen Erfordernissen, mindestens jedoch 5 x 8 cm Raumaß) und einer Sekundärlattung aus Fichtenlatten (mindestens 3 x 5 cm Raumaß), im Raster von ca. 50 x 50 cm oder ausgeteilt entsprechend den Montageerfordernissen für die in der Folge beschriebene Wandverkleidung, mit verzinkten Stahlwinkeln, fluchtend direkt an die tragende Wand montiert, einschließlich der für Turngeräte-, Lüftungs- und ähnliche Einbauten erforderlichen Auswechslungen. Staffel und Latten sind fäulnishemmend färbig imprägniert.	
613205A	Unt-konstr.Wandverkl.Holzrost Abst.ü.8-15cm	m²
	Abstand der Vorderkante-Unterkonstruktion (Abst.) vor der tragenden Wand über 8 bis 15 cm.	
613205C	Unt-konstr.Wandverkl.Holzrost Abst.ü.15-23	m²
	Abstand der Vorderkante-Unterkonstruktion (Abst.) vor der tragenden Wand über 15 bis 23 cm.	
613205E	Unt-konstr.Wandverkl.Holzrost Abst.ü.23-30	m²
	Abstand der Vorderkante-Unterkonstruktion (Abst.) vor der tragenden Wand über 23 bis 30 cm.	
613207	Unterkonstruktion aus Stahl-Profilrohren mit Sekundärlattung aus Fichtenlatten, nach statischen Erfordernissen dimensioniert, ausgeteilt entsprechend den Montageerfordernissen für die in der Folge beschriebene Wandverkleidung, einschließlich der für Turngeräte-, Lüftungs- und ähnliche Einbauten erforderlichen Auswechslungen, fluchtend direkt an die tragende Wand montiert, Stahlteile sind korrosionsgeschützt, Latten sind fäulnishemmend färbig imprägniert.	
613207A	U-konstr.Wandv.Stahl+Latten Abst.ü.15-23cm	m²
	Abstand der Vorderkante (Abst.) vor der tragenden Wand über 15 bis 23 cm.	
613207C	U-konstr.Wandv.Stahl+Latten Abst.ü.23-30cm	m²
	Abstand der Vorderkante (Abst.) vor der tragenden Wand über 23 bis 30 cm.	
613207E	U-konstr.Wandv.Stahl+Latten Abst.ü.30-45cm	m²
	Abstand der Vorderkante (Abst.) vor der tragenden Wand über 30 bis 45 cm.	
613207G	U-konstr.Wandv.Stahl+Latten Abst.ü.45-60cm	m²
	Abstand der Vorderkante (Abst.) vor der tragenden Wand über 45 bis 60 cm.	
613209	Unterkonstruktion für Ständerwand (1-faches Ständerwerk) aus feuerverzinkten Stahlprofilrohren, im Achsabstand von höchstens 50 cm ausgeteilt und ausgefacht entsprechend den Montageerfordernissen mit verzinkten Stahlwinkeln, fluchtend an Boden, Decke und nach Möglichkeit an angrenzenden massiven Wänden befestigt, geeignet für ein- oder beidseitige Beplankung, mit integrierter, absacksicher befestigter mindestens 5 cm dicker Mineralfaser-Dämmschicht; einschließlich der für Turngeräte-, Lüftungs- und ähnliche Einbauten erforderlichen Auswechslungen.	
613209A	Unterkonstr.Ständerwand Stahlprofilr.80/80	m²
	Steher aus Stahlprofilrohren 80 x 80 mm. Höhe der Ständerwand: <input type="text"/>	
613212	Unterkonstruktion für Leibungsverkleidungen, Raster nach Erfordernis, in Leibungen fluchtend direkt an die tragende Wand montiert, einschließlich aller erforderlichen Auswechslungen. Latten sind fäulnishemmend in Farbe imprägniert. Vorderkante Unterkonstruktion bis 5 cm vor der tragenden Wand.	
613212A	Unterkonstr.f.Leibungsverkleid.Latten3x5cm	m²
	Mit gehobelten Fichtenlatten 3 x 5 cm Raumaß. Höhe der Ständerwand: <input type="text"/>	
	Kommentar: Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Leibungsverkleidung nicht an die Unterkonstruktion einer angrenzenden Sichtverkleidung montiert werden kann.	
613215	Freistehende Unterkonstruktion für Sockelleisten zur wandunabhängigen Halterung der vor Heizkörpernischen durchlaufenden Sockelleisten, am Boden montiert, bestehend aus feuerverzinkten Stahlkonsolen im Abstand von höchstens 1 m und einem daran befestigten durchlaufenden Holzstaffel.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
613215A	Freisteh.U-konstr.f.Sockelleiste Holzstaffel Querschnitt 12 x 4 cm.	m
613220	Wandverkleidungs-Decklage aus Birke/Fichte-Combisperrholz-Platten, Deckfurnier Qualität I/III-AW 100 gemäß ÖNORM B 3008 (entspricht B/BB nach ISO und SFS). Die einzelnen Platten werden so sortiert und montiert, dass insgesamt ein farblich ruhiges Bild ohne abrupte Farbübergänge entsteht, mit verzinkten Senkkopfschrauben flächenbündig auf die Unterkonstruktion aufgeschraubt, Stoßfugen, Plattengröße und Verschraubungsraster nach Angabe des Auftraggebers in Rapporten (Regel-Elemente) einschließlich des Herstellens erforderlicher Ausschnitte für Lüftungsgitter und ähnliches, Kanten und Sichtflächen sauber geschliffen, grundiert und im Glanzgrad G50 mit PU-Klarlack versiegelt, Rückseite mindestens grundiert. Stoßkanten gefast oder gerundet (s/R 3mm), Außenkanten gerundet (R 8 mm). Abgerechnet wird ohne Abzug der Türflächen.	
613220A	Wandverkleid.Sperrholzpl.furn.Birke 18mm Auf Wänden, Sperrholzplatten 18 mm dick, mit Deckfurnier aus Birke. Gemäß Zeichnung Nr. _____	m²
613220C	Leibungsverkl.Sperrholz Birke 18mm b.30cm Als Leibungsverkleidung einschließlich der Erschwernisse bei Fensteröffnungen oder sonstigen Ausschnitten, Rücksprüngen seitlich, oben und unten, Sperrholzplatten 18 mm dick, mit Deckfurnier aus Birke, Leibungsbreite (Br.) bis 30 cm.	m²
613220E	Leibungsverkl.Sperrholz Birke 18mm ü.30-60 Als Leibungsverkleidung einschließlich der Erschwernisse bei Fensteröffnungen oder sonstigen Ausschnitten, Rücksprüngen seitlich, oben und unten, Sperrholzplatten 18 mm dick, mit Deckfurnier aus Birke, Leibungsbreite (Br.) über 30 bis 60 cm.	m²
613222	Mineralwolle-Schallschluckmatten, eingeschweißt in schwarze PE-Folie, in die Unterkonstruktion eingelegt und absacksicher befestigt.	
613222A	MW-Schallschutzmatte in Folie 20mm (61.32)	m²
613222B	MW-Schallschutzmatte in Folie 30mm (61.32)	m²
613222C	MW-Schallschutzmatte in Folie 40mm (61.32)	m²
613222D	MW-Schallschutzmatte in Folie 50mm (61.32)	m²
613225	Aufzählung (Az) auf die Positionen Wandverkleidungs-Decklage, für eine Turnhallentür mit Zarge (+Z.), Türblatt in Sandwich-Bauweise ausgeführt, mindestens 60 mm dick, fertige Türe bündig mit der Turnhallen-Wandverkleidung, nach außen öffnend, mit Einstemmschloss mit Wechsel für großes Zylinderprofil, mit Turnhallen-Sicherheitsdrückergarnitur an der Innenseite und Drücker nach Baustellenstandard an der Außenseite. Rahmen und Unterkonstruktion der Zarge aus Profilrohr, mit Rostschutz grundiert und lackiert, mit dreiseitiger Falzausbildung, mit drei kugelgelagerten Türbändern, verankert in der Unterkonstruktion der Turnhallen-Wandverkleidung. Einschließlich Ausbilden der gangseitigen Leibungsflächen in Sperrholz 18 mm dick, entsprechend der Wandverkleidung in der Sporthalle, mit der dazu gehörigen Unterkonstruktion.	
613225A	AzTurnh-vkl.Tür+Z+Leib.1FI.90-120x220 Birke Einflügelig (1FI.), Stocklichte 90 bis 120 x 220 cm, Türblatt sporthallenseitig in Birke furniert, gangseitig: _____	Stk
613225C	Az Turnh-verkl.Tür+Z+Leib.T30 1FI.90x200 Bi Einflügelig (1FI.), Stocklichte 90 x 200 cm, Ausführung in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30), mit Türschließer, Leibungsflächen und Türblatt sporthallenseitig in Birke furniert, gangseitig: _____	Stk
613225E	Az Turnh-verkl.Tür+Z+Leib.2FI.H220 Birke Zweiflügelig (2FI.), Stocklichte bis 160 x 220 cm, Flügelgrößen gemäß Zeichnung, Gehflügel wie im Grundtext beschrieben, Stehflügel mit Einstemm-Riegelschloss, Riegelstangen oben in Zarge und unten in den Boden eingreifend, einschließlich der Deckbleche. Leibungen und Türblatt sporthallenseitig in Birke furniert, gangseitig: _____	Stk
613227	Aufzählung (Az) auf die Positionen Wandverkleidungs-Decklage, für eine Audio-Nische, ausgeführt als in die Wandverkleidung bündig eingebauter Wandschrank mit zwei Türen. Türen, Korpus und Rückwand aus Birkenisperrholz 18 mm, Kastenschloss für großes Zylinderprofil.	
613227A	Az Turn-verkl.Audionische 70x70x30cm Birke	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Nische 70 x 70 x 30 cm, mit einem höhenverstellbaren Fachbrett, Türsichtfläche in Birke furniert.	
613227C	Az Turn-verkl.Audionische 90x90x50cm Birke Nische 90 x 90 x 50 cm, mit drei höhenverstellbaren Fachbrettern und mit einer winkelförmigen, abnehmbaren Blende zum Einbau von Schaltern und Steckdosen nach Angaben des Elektroplaners. Türsichtfläche in Birke furniert.	Stk
613230	Frontale und obere Verkleidung für (Fenster-)Nische mit Heizkörper (HKN) mit tragfähiger Stahl/Holz-Unterkonstruktion. Fertige Verkleidung bündig mit der angrenzenden Wandverkleidung, mit Profilrohr-Verstärkungsrahmen und verdecktem doppeltem Riegelverschluss, obere Platte geneigt, Frontplatten gelocht mit Durchmesser 8 mm im orthogonalen Raster 20/20 mm, lochfreies Fries 100 mm breit umlaufend. Rückseitige, seitliche und obere Wandflächen der Heizkörper-Nische mit wärmereflektierender Alu-Folie (auf PS-Platte kaschiert) ausgekleidet. Bei oben abgeschlossenen Heizkörpernischen wird oberhalb der Heizkörper eine Stahlblech- oder Holzwerkstoffplatte zur besseren Konvektion schräg montiert.	
613230A	HK-Nischenverkleidung+2FI.Tür Birke Frontseite als zweiflügelige (2FI) Tür ausgebildet. Sichtverkleidung Birke furniert. Breite/Höhe/Tiefe: <input type="text"/>	Stk
613230C	HK-Nischenverkleid+hochklappbare Tür Birke Frontseite als um mindestens 90 Grad hochklappbare Tür ausgebildet, befestigt an zwei massiven dreiteiligen Stahlbändern. Sichtverkleidung Birke furniert. Breite/Höhe/Tiefe: <input type="text"/>	Stk
613232	Aufzählung (Az) auf die Positionen Heizkörperverkleidungen gelocht, für lotrechte Schlitzte, ausgeführt gemäß Zeichnung, einschließlich etwaiger rückseitiger Verstärkung.	
613232A	Az HZ-Verkl.gelocht f.Verkl.Schlitzte Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
613234	Aufzählung (Az) auf die Positionen Wandverkleidung-Decklage.	
613234A	Az Turnh-verkl.Kurvenschnitt Für Erschwernisse beim Kurvenschnitt mit Schablone in die Sichtverkleidung. Abgerechnet wird die Schnittlänge.	m
613236	Aufzählung (Az) auf die Position Wandverkleidung-Decklage, für die Lochung der Verkleidungsplatten, einschließlich rückseitiger Kaschierung der Platten mit schwarzem Akustikvlies.	
613236A	Az Turnh-verkl.Lochung d20 40/40 Lautspr. Lochung Durchmesser (d) 20 mm, im orthogonalem Raster 40/40 mm, im Bereich der dahinter montierten Lautsprecher oder Pausenklingeln. Einschließlich der erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion. Abgerechnet wird die Summe der gelochten Flächen.	m²
613236C	Az Turnh-verkl.Lochung d8 20/20 ohne Fries Lochung, Durchmesser (d) 8 mm, im orthogonalem Raster 20/20 mm, ohne besondere Friesausbildung. Abgerechnet wird nach dem vollen Plattenmaß.	m²
613236E	Az Turnh-verkl.Lochung d8 20/20+Fries 60mm Lochung, Durchmesser (d) 8 mm, im orthogonalem Raster 20/20 mm, Breite des lochfreien Frieses 60 mm. Abgerechnet wird nach dem vollen Plattenmaß.	m²
613236G	AzTurnh-verkl.Lochung d20 40/40+Fries 60mm Lochung, Durchmesser (d) 20 mm, im orthogonalem Raster 20/20 mm, Breite des lochfreien Frieses 60 mm. Abgerechnet wird nach dem vollen Plattenmaß.	m²
613238	Oberes Abschlussbrett (oberer Abschluss des Vorsprunges der Wandverkleidung) aus Sperrholz, Birke, 18 mm dick, der Kontur der Wandverkleidungs-Vorderkante folgend, mit einer Neigung zur Waagrechten, mit verzinkten Senkkopfschrauben an der Unterkonstruktion befestigt.	
613238A	Oberer Abschl.Wandverkl.b.15cm Breite bis 15 cm.	m
613238B	Oberer Abschl.Wandverkl.ü.15-30cm Breite über 15 bis 30 cm.	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
613238C	Oberer Abschl.Wandverkl.ü.30-50cm Breite über 30 bis 50 cm.	m
613240	Pass- oder Abschlussleiste aus Hartholz, profiliert und gefälzt nach Erfordernis und Angabe, Kanten und Ecken gerundet, geschliffen, gebeizt nach Angabe, grundiert und im Glanzgrad G 50 mit PU-Klarlack versiegelt, mit verzinkten Senkschrauben auf Untergrund montiert.	
613240A	Passleiste gefälzt 2x4cm	m
613240C	Passleiste gefälzt 3x6cm	m
613240E	Passleiste gefälzt 4x8cm	m
613242	Sockelleisten aus Sperrholz, 18 mm dick, auf vorhandene Unterkonstruktion montiert, auf Gehrung geschnitten, Außenecken und -kanten gerundet, mit Schattenfuge 5 mm über Fußboden-Oberkante montiert.	
613242A	Sockelleiste Sperrholz H15cm Birke furn. Höhe 15 cm, Deckfurnier Birke.	m
613243	Aufzählung (Az) auf die Positionen Sockelleiste aus Sperrholz, für eine Ausführung mit Lüftungsschlitzen nach Angabe des Auftraggebers und mit eingefräster Gummidichtungslippe.	
613243A	Az Sockelleiste Sperrholz f.Lüftung+Dicht.	m
613245	Aufzählung (Az) auf die Positionen Ausführung von (Geräte-)Nischen für eine Außenkante mit Falz, Rundung und Fase gemäß Zeichnung. Kantenausführung werkseitig hergestellt, glatt geschliffen und beschichtet.	
613245A	Az Nischen f.Außenkante Falz+Fase+Rundung Zeichnung Nr: 	m
613247	Aufzählung (AZ) auf die Positionen Wandverkleidung für eine farbige Lasierung unter der Schlussbeschichtung mit Klarlack, Farbe nach Wahl des Auftraggebers.	
613247A	Az Wandverkl.f.farbige Lasierung	m²
613250	Die Sportstätte(n) wird (werden) mit Turn- und Sportgeräten nach dem üblichen Standard gemäß ÖNORM B 2609 ausgestattet. Diese Position deckt alle Erschwernisse ab, welche sich aus dem Anarbeiten an diese Geräte ergeben, gleichgültig ob sie die Unterkonstruktion, die Verkleidungs-Decklage oder den Prallschutzbelag betreffen.	
613250A	Anarbeiten Wandverkl.an Turn-Sportgeräte	PA
613251	Voranstriche auf Wände.	
613251A	Wand Sperrschicht saugend Untergr. Als Sperrschicht bei saugendem Untergrund.	m²
613251B	Wand Haftbrücke Als Haftbrücke.	m²
613251C	Wand Spanplatten Haftbrücke Als Haftanstrich auf Spanplatten.	m²
613252	Velours-Prallschutz, bestehend aus einem Velours-Obermaterial, mit PP-Gewebe armiert, mit vom Hersteller empfohlenem Kleber auf den Untergrund mit gestoßenen und gebürsteten Kanten verklebt. Im Einheitspreis einkalkuliert ist das Anarbeiten an Nischen, Türen, Sockelleisten und ähnliches, das Ausbilden von Kanten, Ecken und Abschlüssen, das Verlegen auf Türen sowie das Herstellen von Ausschnitten.	
613252A	Oberbelag 6mm Velour Velours-Obermaterial 6 mm dick.	m²
613252C	Prallschutzbelag Velour+Elastikschiicht 22mm Velours-Obermaterial 6 mm dick, werkseitig flammkaschiert auf eine Elastikschiicht aus einlagigem, geschlossenzelligem Polyäthylenschaum und an den Längskanten paneelförmig gebördelt.	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH						
613253	Vorlage des Prüfberichtes einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle als Bestätigung über die Durchführung einer Kontrollprüfung an der fertig verkleideten Wand gemäß der einschlägigen Richtlinie des Österreichischen Institutes für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS).							
613253A	End-Kontrollprüfung/Wand <i>Kommentar:</i> Die einschlägigen Normen und Richtlinien für Wandbeläge sehen eine End-Kontrollprüfung verpflichtend vor. Es bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, die End-Kontrollprüfung dem Auftragnehmer zu übertragen oder selbst eine Prüfstelle zu beauftragen.	PA						
6133	Deckenverkleidungen Ausmaß: Abgerechnet wird im Deckmaß (nicht Federmaß). Unterkonstruktionen: Für die Unterkonstruktion wird Holz aus Fichte, Tanne oder Kiefer verwendet, das lufttrocken und sägerau ist. Im Einheitspreis ist die fluchtgerechte Montage waagrecht oder lotrecht, einschließlich etwaiger Unterfütterungen, einkalkuliert. Die Montage erfolgt mit Dübeln und passivierten (verzinkten) Schrauben. Befestigung der Decklagen: Die Befestigung der Decklagen wird sichtbar mit rostgeschützten Kreuz-Schlitz-Senkkopfschrauben ausgeführt.							
613300	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.							
613300Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6133 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <table><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr></table> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <table><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr></table> <i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K) LB-Version: 22							ZZZ
613303	Deckenunterkonstruktion aus gehobelten Fichtenstaffeln und Konterlattung, ausgeteilt entsprechend den Montageerfordernissen für die in der Folge beschriebene Deckenverkleidung, fäulnishemmend färbig imprägniert, mit Konterlattung aus Befestigungsmaterial seitlich an den Deckenträgern und Wänden sowie an der Deckenplattenunterseite montiert, Abhängungen auf verzinkten Gewindestangen mindestens M8 drucksteif ausgebildet, fluchtgerecht einjustiert, einschließlich aller erforderlichen Auswechslungen (für Leuchten, Lautsprecher, Lüftungsgitter und ähnliches).							
613303A	Decken-U-konstr.Lattenrost an Decke mont. Direkt an der Deckenplattenunterseite montiert.	m²						
613303C	Decken-U-konstr.Lattenrost b.0,5 abgehängt Von der Deckenplattenunterkonstruktion bis 0,5 m abgehängt.	m²						
613303E	Decken-U-konstr.Lattenrost -1m abgehängt Von der Deckenplattenunterkonstruktion über 0,5 bis 1 m abgehängt.	m²						
613303G	Decken-U-konstr.Lattenrost -1,5m abgehängt Von der Deckenplattenunterkonstruktion über 1 bis 1,5 m abgehängt.	m²						
613310	Deckenverkleidungs-Untersicht aus Birke/Fichte-Combisperrholz-Platten 18 mm dick, Deckfurnier Qualität I/III-AW100 nach ÖNORM B 3008 (entspricht B/BB nach ISO und SFS). Die einzelnen Platten werden so sortiert und zu montiert, dass insgesamt ein farblich ruhiges Bild ohne abrupte Farbübergänge entsteht. Verkleidung m							

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	verzinkten Senkkopfschrauben flächenbündig aufgeschraubt, Stoßfugen, Plattengrößen und Verschraubungsraster nach Zeichnung. Stoßkanten gefast oder gerundet (s/R 3 mm). Kanten und Sichtfläche glatt geschliffen, grundiert und im Glanzgrad G50 mit PU-Klarlack versiegelt, Rückseite mindestens grundiert.	
613310A	Deck-sichtverkl.Sperrholzpl.18mm Birke furn Deckfurnier aus Birke. Zeichnung Nr. 	m²
613312	Aufzahlung (Az) auf die Position Deckenverkleidung-Untersicht, für die Lochung der Verkleidungsplatten, einschließlich rückseitiger Kaschierung der Platten mit schwarzem Akustikvlies.	
613312A	Az Deckenverkl.Lochung d8 20/20 ohne Fries Lochung, Durchmesser (d) 8 mm, im orthogonalen Raster 20/20 mm, ohne besondere Friesausbildung. Abgerechnet wird die Summe der Flächen der gelochten Platten einschließlich der Frieze.	m²
613312B	Az Deckenverkl.Lochung d8 20/20+Fries 60mm Lochung, Durchmesser (d) 8 mm, im orthogonalen Raster 20/20 mm, Breite des lochfreien Frieses 60 mm. Abgerechnet wird die Summe der Flächen der gelochten Platten einschließlich der Frieze.	m²
613312C	Az Deckenverkl.Lochung d20 40/40+Fries 60mm Lochung, Durchmesser (d) 20 mm, im orthogonalen Raster 40/40 mm, Breite des lochfreien Frieses 60 mm. Abgerechnet wird die Summe der Flächen der gelochten Platten einschließlich der Frieze.	m²
613313	Aufzahlung (Az) auf die Position Deckenverkleidung-Untersicht, für die Lochung der Verkleidungsplatten, einschließlich rückseitiger Kaschierung der Platten mit schwarzem Akustikvlies.	
613313A	Az Deckenverkl.Lochung d20 40/40 Lautspr. Lochung, Durchmesser (d) 20 mm, im orthogonalen Raster 40/40 mm, im Bereich der dahinter montierten Lautsprecher oder Pausenklingeln. Einschließlich der erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion. Abgerechnet wird die Summe der gelochten Platten.	m²
613314	Mineralwolle-Schallschluckmatten, eingeschweißt in schwarze PE-Folie, in die abgehängte Deckenkonstruktion dicht gestoßen eingelegt.	
613314A	MW-Schallschutzmatte in Folie 20mm (61.33)	m²
613314B	MW-Schallschutzmatte in Folie 30mm (61.33)	m²
613314C	MW-Schallschutzmatte in Folie 40mm (61.33)	m²
613314D	MW-Schallschutzmatte in Folie 50mm (61.33)	m²
613316	Aufzahlung (Az) auf die Positionen Deckenverkleidung-Untersichten für Deckenausschnitte für Lüftungsgitter, Einbauleuchten und dergleichen, gemäß Angabe (Zeichnung) des Auftraggebers, einschließlich erforderlichen Auswechslungen. Ohne Unterschied, ob in einem Deckenpaneel oder über mehrere Paneele.	
613316A	Az Deckenverkl.Ausschnitte rechteckig Rechteckige Ausschnitte.	Stk
613316B	Az Deckenverkl.Ausschnitte rund Runde Ausschnitte.	Stk
613318	Aufzahlung (Az) auf die Positionen Deckenverkleidung-Untersichten, für die Montage von Einbauten.	
613318A	Az Deckenverkl.Einbau Deckenleuchten Einbau von Deckenleuchten, vom Auftraggeber beige stellt, ohne elektrischen Anschluss.	Stk
613318B	Az Deckenverkl.Einbau Lüftungsg. Einbau von Lüftungsgittern und dergleichen, vom Auftraggeber beige stellt.	Stk

6181 Bohren in Wänden und Decken

Vor Beginn der Leistungen wird mit dem Auftraggeber abgeklärt, ob im Bohr- oder Schnittbereich Versorgungs- oder Entsorgungsleitungen verlaufen und ob die mit den Bohrungen und Schnitten verbundenen Beeinträchtigungen der Bewehrung (Anschnitten oder Abschnitten) statisch unbedenklich sind. Das Ergebnis wird im Bautagebuch festgehalten.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Die Einheitspreise gelten für alle Höhen und Neigungen bis zu 5 Prozent zur Lot- oder Waagrechten.</p> <p>In den Einheitspreisen der Kernbohrungen sind folgende Nebenleistungen einkalkuliert:</p> <ul style="list-style-type: none">- An- und Abtransport der erforderlichen Maschinen und Geräte auf die Baustelle- erforderliche Sicherungsmaßnahmen (Abschränkungen, Podeste, Fangvorrichtungen und ähnliches) für seitlich oder unten angrenzende Räume- allenfalls erforderliche Gerüstbeistellungen- das Zerkleinern der Bohrkern in transportable Stücke sowie deren Abtransport und das Entsorgen. <p>Schäden, die durch nicht absaugbare Kühlwassermengen entstehen können, werden dem Auftraggeber vor Beginn der Arbeiten bekannt gegeben.</p> <p>Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.</p>									
618100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.									
618100Q	<div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6181</div><div><p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p><p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p><table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr></table><div><div>Kommentar:</div><div>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div></div><div>LB-Version: 22</div></div></div> <div>ZZZ</div>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
618101	Ansetzen und Einrichten des Bohrgerätes für eine Kernbohrung in Wänden und Decken aus Beton oder Stahlbeton. Abgerechnet wird die Anzahl der Bohrlöcher ohne Unterschied der Bohrlänge bis 60 cm.									
618101A	<div><div>Ansetzen Kernbohrloch b.152mm Beton</div><div>Bohrgerät einschließlich Wasserabsaugung am Bohrloch, Bohrl Lochdurchmesser bis 152 mm.</div></div>	Stk								
618101B	<div><div>Ansetzen Kernbohrloch ü.152-300mm Beton</div><div>Bohrlochdurchmesser über 152 bis 300 mm (etwaige Wasserabsaugung mit gesondertem Gerät in eigener Position).</div></div>	Stk								
618101C	<div><div>Ansetzen Kernbohrloch ü.300-600mm Beton</div><div>Bohrlochdurchmesser über 300 bis 600 mm (etwaige Wasserabsaugung mit gesondertem Gerät in eigener Position).</div></div>	Stk								
618103	Bohrlöcher in Wänden oder Decken aus Beton oder Stahlbeton, einschließlich Armierungstreffer bis Durchmesser 16 mm, ohne Unterschied des Durchbohrungswinkels. Abgerechnet wird die Summe der Bohrlängen.									
618103A	<div><div>Bohrloch Bet.nass+Abs.52-102mm</div><div>Kernbohrung nass, einschließlich Wasserabsaugung am Bohrloch. Bohrdurchmesser über 52 bis 102 mm.</div></div>	m								
618103B	<div><div>Bohrloch Bet.nass+Abs.102-152mm</div><div>Kernbohrung nass, einschließlich Wasserabsaugung am Bohrloch. Bohrdurchmesser über 102 bis 152 mm.</div></div>	m								
618103C	<div><div>Bohrloch Bet.nass o.Abs.152-202mm</div><div>Kernbohrung nass, Bohrdurchmesser über 152 bis 202 mm (Wasserentsorgung durch Absaugen in eigener Position).</div></div>	m								
618103D	<div><div>Bohrloch Bet.nass o.Abs.202-300mm</div><div>Kernbohrung nass, Bohrdurchmesser über 202 bis 300 mm (Wasserentsorgung durch Absaugen in eigener Position).</div></div>	m								

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
618103E	Bohrloch Bet.nass o.Abs.300-400mm Kernbohrung nass, Bohrdurchmesser über 300 bis 400 mm (Wasserentsorgung durch Absaugen in eigener Position).	m
618105	Aufzählung (Az) auf die Positionen Bohrlöcher herstellen in Wänden oder Decken aus Beton oder Stahlbeton für Erschwernisse.	
618105A	Az Bohrloch Stahl ü.DN 16mm Für durchbohrte Stahleinlagen mit einem Durchmesser über 16 mm. Abgerechnet wird die Summe der Schnittflächen der durchtrennten Stahleinlagen in cm ² (=VE).	VE
618106	Aufzählung (Az) auf die Positionen Bohren in Wänden oder Decken aus Beton oder Stahlbeton ohne Unterschied der Art für das Absaugen des Bohrwassers mit gesondertem Gerät.	
618106A	Az Bohren ü.152mm Absaugen Ohne Unterschied des Bohrlochdurchmessers über 152 mm. Abgerechnet wird die Summe der Bohrlängen.	m
6190	Regieleistungen Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen. 1. Allgemeines: In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß ÖNORM B 2110 erfasst. Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind. Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden täglich in die Regiescheine eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt. 2. Mengenänderungen: Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar. 3. Beschäftigungsgruppen: Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektivvertraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde. 4. Einkalkulierte Leistungen: Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen. 5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln: Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals. <i>Kommentar:</i> <i>Frei zu formulieren (z.B.):</i> <i>- Überstunden, die dem Arbeitsruhegesetz unterliegen</i> LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
619000	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
619000A	Überstundenregelung Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet: Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.	
619000Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6190 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
<p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>		
619001	Regiestunden.	
619001A	Regiestunde Vorarbeiter	h
619001B	Regiestunde Facharbeiter	h
619001C	Regiestunde Helfer	h
619009	Kompressor mobil, superschallgedämpft, ohne Arbeiter für das Stemmen.	
619009A	Kompressor m.einem Hammer Mit nur einem Hammer in Betrieb.	h
619009B	Kompressor m.2-3 Hämmern Mit zwei oder drei Hämmern in Betrieb.	h
619012	Lade- und Planiergerät einschließlich Führer.	
619012A	Ladegerät Raupe b.30kW Raupe bis 30 kW.	h
619012B	Ladegerät Raupe ü.30-45kW Raupe über 30 bis 45 kW.	h
619012C	Ladegerät Raupe ü.45kW Raupe über 45 kW.	h
619015	Dieselskarren (Motorjapaner) ohne Unterschied des Muldeninhaltes, einschließlich Führer.	
619015A	Dieselskarren	h
619018	Mörtel händisch oder mit Mischmaschine in kleinen Mengen herstellen, einschließlich Beistellen aller Materialien. Mischmaschine wird nicht gesondert vergütet.	
619018C	Mörtel grob	l
619018D	Mörtel fein	l
619019	Beton ohne Unterschied, ob auf der Baustelle hergestellt oder Transportbeton.	
619019A	Beton b.C12/15	m ³
619019B	Beton b.C16/20	m ³
619019C	Beton b.C25/30	m ³
619020	Mauerziegel.	
619020A	Mauerziegel Normalformat	Stk
619021	Material beistellen für Regie-Leistungen an Holzböden.	
619021A	Stabparkett Eiche 22mm dick	m ²
619021B	Klebeparkett Eiche	m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
619023	Material beistellen für Regie-Leistungen an Kunststoffböden:	
619023A	Dispersions-Belagkleber Belagkleber auf Dispersionsbasis.	m²
619023B	2K-Belagkleber Belagkleber auf 2-Komponenten-Basis.	m²
619023C	KK-Belagkleber Belagkleber aus Kunstkautschuk.	m²
619023D	PVC-homogen Belag Belag aus PVC-homogen	m²
619023E	Linoleum-Belag Belag aus Linoleum	m²
619023F	PUR-Beschichtungsmaterial s.Härter Flüssiges Polyurethan (PUR) samt anteiligem Härter als Ausgangsmaterial, z.B. für die Hartmatrix oder Verschleißschicht von mischelastischen und punktelastischen Sporthallenbelägen	kg
619023G	PUR-Decklack s.Härter Polyurethan-(PUR)-Decklack samt anteiligem Härter für die Endbeschichtung von mischelastischen und punktelastischen Sporthallenbelägen	kg
619023H	Sockelleiste aus Weich-PVC Sockelleiste aus Weich-PVC, L-förmig	m
619023I	Sockelleiste aus Holz Sockelleiste aus Holz	m
619023J	Sockelleiste Sockelleiste	m
619030	Beistellen von LKW, ohne Anhänger, einschließlich Führer, angegeben die höchstzulässige Nutzlast. Abgerechnet in Verrechnungseinheiten (VE = Leer- und Lastkilometer).	
619030A	LKW b.1,5t Bis 1,5 Tonnen.	VE
619030B	LKW ü.1,5-5t+Kipper Über 1,5 bis 5 Tonnen mit Kipper.	VE
619030C	LKW ü.1,5-5t+Kipper+Kran Über 1,5 bis 5 Tonnen mit Kipper und Autoladekran.	VE
619030D	LKW ü.5-8t+Kipper Über 5 bis 8 Tonnen mit Kipper.	VE
619030E	LKW ü.5-8t+Kipper+Kran Über 5 bis 8 Tonnen mit Kipper und Autoladekran.	VE
619051	Materiallieferungen f.Regieleistungen Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061). Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.	VE

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.</p> <p>Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.</p> <p>1 VE = 1 EURO</p> <p>Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12</p>	